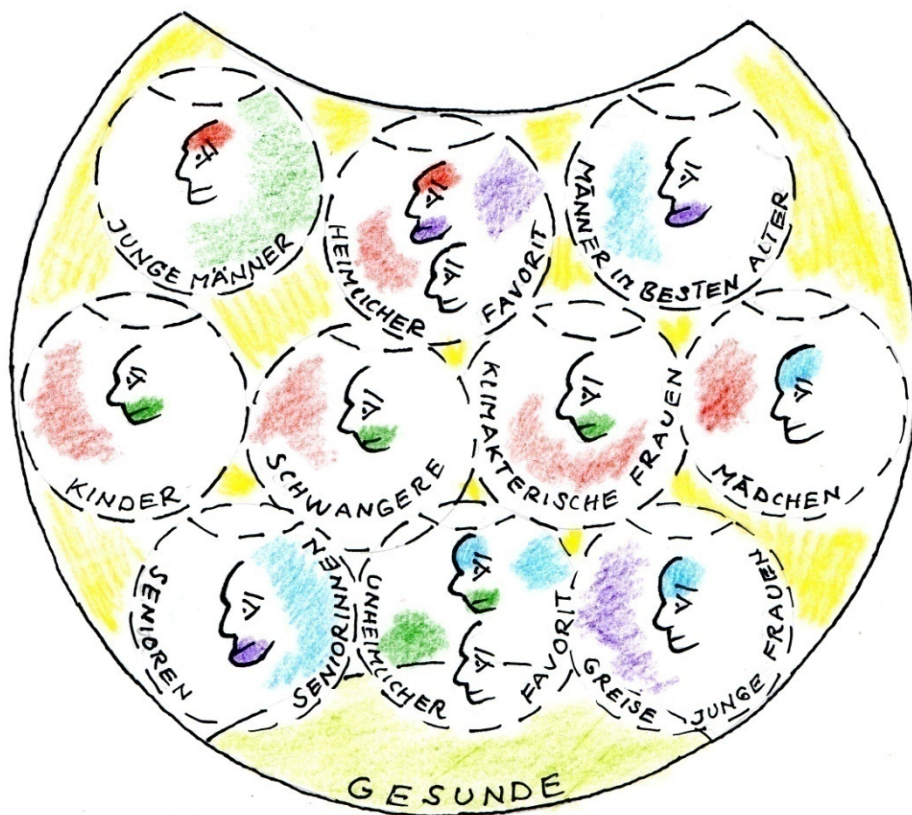


Leopold Renner

## Planet „WENO“

Die Rolle des „Wederkranknochgesundseins“ beim Menschen



Leitfaden der funktionellen Asymmetropathy®

Entdeckung, Konzept und Systementwicklung: Leopold Renner® ©

Herausgeber:

Arbeitskreis und Fachverband *Asymmetropathy*® (AFA)

AFA-Gründung und Leitung: Leopold Renner [www.renner-methode.de](http://www.renner-methode.de)  
Sommerstraße 8, D-83125 Eggstätt [leopoldrenner@t-online.de](mailto:leopoldrenner@t-online.de)

Dieses Werk ist urheberrechtlich und markenrechtlich geschützt (Renner-Methode®©). Dadurch begründete Rechte, insbesondere solche der Übersetzung in andere Sprachen, der Vervielfältigung im Internet oder in anderen Medien, der Wiedergabe auf anderen Wegen, der Sendung in Funk und TV, der Speicherung in gewerblichen Datenverarbeitungsanlagen und die auszugsweise Verwertung von Inhalten bleibt allein dem Urheber und Autor *Leopold Renner* rechtlich vorbehalten.

Die fachlichen Bezeichnungen „Asymmetropathy“, „ADIY“ und „Renner-Methode“ sind darüber hinaus markenrechtlich geschützt ®. Deutscher Markeninhaber: Leopold Renner

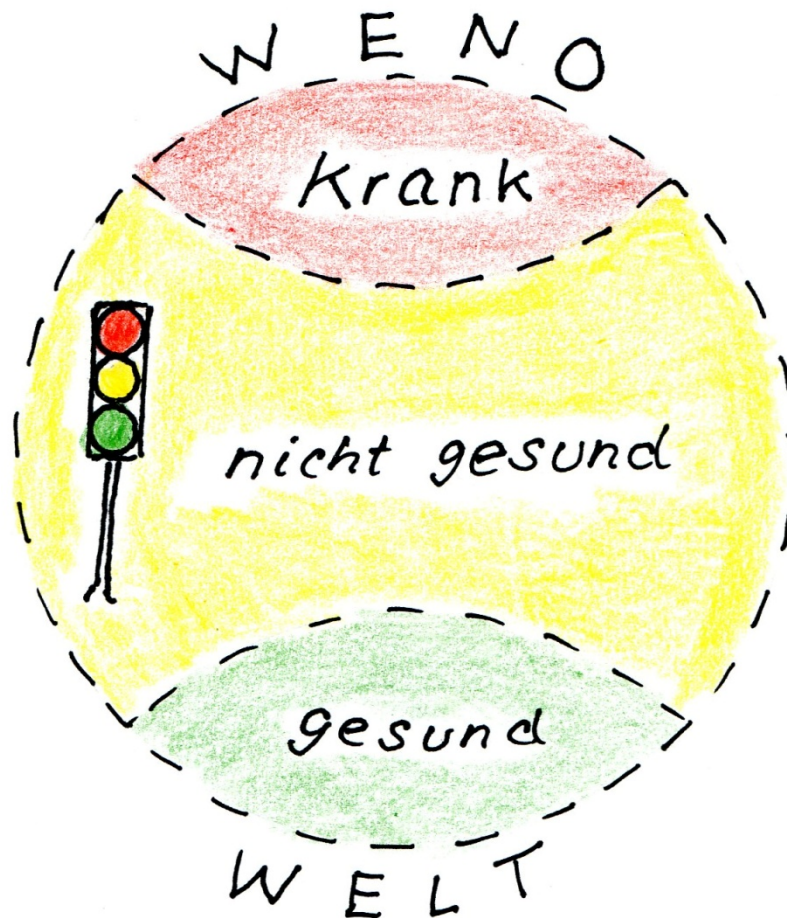
Wichtige Hinweise:

Der Autor dieses „Leitfadens der funktionellen Asymmetropathy®“ *Leopold Renner* hat große Sorgfalt auf die inhaltlichen Angaben verwendet. Das entbindet einen Leser, der die in diesem Werk vorgestellten Ratschläge verwendet, nicht von seiner eigenen Verantwortung. Der Autor haftet nicht für gesundheitliche Nachteile oder Schäden, die aus den gemachten Hinweisen entstehen könnten. Die einzige Indikation der WENO-Methode® ist das *Nichtgesundsein* von Personen. Bin ich weder krank noch gesund, bin ich WENO und deshalb nicht gesund. Ziel unserer Tätigkeit ist die Verbesserung und Stabilisierung der persönlichen Gesundheit, nichts anderes! Man kann mit den gemachten Hinweisen keine Krankheiten therapieren, denn diese sind das Gegenteil vom Nichtgesundsein. Beides muss man strikt voneinander trennen. Krankheiten sind deshalb kontraindiziert. Wann man nicht gesund oder krank ist, können Sie Sie diesem Leitfaden entnehmen.

Verantwortlich für den Inhalt: Leopold Renner

## Inhaltsverzeichnis

Herausgeber und Rechtliches	2
Inhaltsverzeichnis	3
Schaltbild	4
Vorwort	5
Einführung	6
Ein wichtiges Gesetz	9
Definition der Krankheit	12
Bedingungen der Krankheit	13
Definition des Nichtgesundseins (WENO)	14
Bedingungen des Nichtgesundseins (WENO)	15
Der Bio-Code des Menschen	17
Die sechs Ursachen des Nichtgesundseins	20
Die <i>Kompensationsbilder</i> des Nichtgesundsein	27
Der WENO – Test	32
Der Augenschluss – Test	34
Handlungsschema	36
Die Architektur der Gesundheitsportale	37
Die WENO – Seite	39
Zusammenfassung	41
Anhang – Inhaltsverzeichnis	44
HMT-Therapeuten Liste	45
Literatur zum Thema	46
Arbeitskreis und Fachverband „Asymmetropathy“ (AFA)	47
Forschung im Fachbereich „Asymmetropathy“ (ADIY-Pool)	48
Ausbildungsmöglichkeiten im Fachbereich „Asymmetropathy“	49



Schätzungsweise dürften mehr als 60 % aller Menschen eher „*nicht gesund*“ als krank sein. Der Rest dürfte sich aufteilen in wirklich kranke oder vollumfänglich gesunde Personen.

„*Nichtgesundsein*“ bedeutet demnach „*Wederkranknochgesundsein*“ (*Weno*). Dieser Zustand beruht meistens nur auf sechs spezifischen Ursachen. Krankheiten beruhen hingegen auf tausenden verschiedenen Ursachen.

Dieser Leitfaden macht Sie mit dem ausschlaggebenden Unterschied vertraut und gibt Ihnen Sicherheit, falls Sie selbst betroffen sein sollten.

## Vorwort

Machen wir uns nichts vor: Die Gesundheitssysteme zivilisierter Gesellschaften stecken, so positiv sie sein mögen, in einer Sackgasse! Nicht des großartigen medizinischen Fortschritts wegen, sondern aufgrund der *Nichttrennung* zwischen einer Krankheit und dem Nichtgesundsein. Es wird nicht getrennt, was zu trennen wäre.

Machen Sie sich nichts vor: Sie denken das gleiche wie alle Anderen: *Ist man krank, ist man eben nicht gesund! Basta!* Klingt logisch, ist im Detail aber falsch, denn Kranksein ist in Wirklichkeit das Gegenteil von Nichtgesundsein. Das Eine schließt das Andere komplett aus. Den Beweis hierfür führen wir in diesem Leitfaden, denn *Nichtgesundsein schützt in gewisser Weise erst vor Krankheit!*

Auch die medizinische Wissenschaft unterliegt diesem Irrglauben. Daraus resultiert ein großes Problem für nichtgesunde Menschen, verwechselt man dadurch doch Ursache mit Wirkung. Warum das so ist, entnehmen Sie ebenfalls diesem Leitfaden.

Haben Sie beim Auftreten bestimmter Symptome oder Störungen nicht oft auch das Gefühl, in diesem Moment weder krank noch gesund zu sein? Wie oft haben Sie erlebt, dass Störungen und Symptome von selbst verschwinden, warten Sie nur lange genug ab? Ist Ihnen schon mal aufgefallen, dass manche Ihrer Symptome überhaupt nicht zusammenpassen, eigentlich gar keinen Sinn ergeben, weil man durch sie nicht auf eine Krankheitsursache rückschließen kann?

Es gibt im Leben eines Menschen nur vier Möglichkeiten, seinen kurzen Auftritt auf Erden über die Bühne zu bringen:

- Er ist gesund. Sie brauchen weder uns noch diesen Leitfaden!
- Er ist krank und braucht deshalb den richtigen Therapeuten und die richtige Medizin, aber nicht uns und diesen Leitfaden!
- Er ist nicht gesund bzw. weder krank noch gesund, dann begrüßen wir Sie als Angehörigen der WENO-Welt. Sie brauchen uns und diesen Leitfaden dringend!
- Er ist tot, damit hat sich alles andere erledigt!

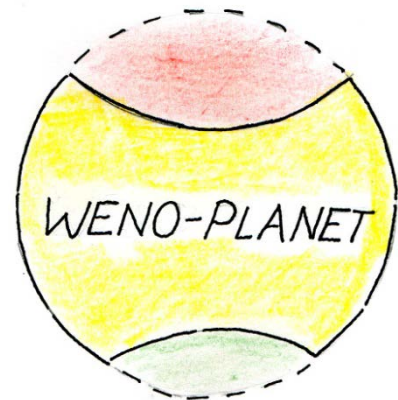
Wie stellt man fest, ob man das Eine oder Andere ist und warum? Dieser kurze Leitfaden erklärt Ihnen einen wichtigen Unterschied, den in unserer Gesellschaft niemand macht. Zivilisierte Gesundheitssysteme mögen von großem Nutzen sein, wenn man krank ist. Sie sind aber meist von Schaden, wenn man *nur* nicht gesund ist. Warum? Weil aufgrund dieser Verwechslung immer mehr Kranke produziert werden. Wenn Sie das alles in Erfahrung gebracht haben, wird es Ihnen wie mir gehen: Sie sind erleichtert, weil Sie wissen, was Sie plötzlich alles selbst an Sinnvollem für sich tun können. Die entstehende Unabhängigkeit ist entscheidend für ein glückliches Leben, denn das *Nichtgesundsein* hat zwar einige Vorteile, komplettes Gesundsein wäre aber dennoch besser.

## Einführung

Gesunde Menschen verschwenden keinen Gedanken an ihre für sie normale und selbstverständliche Gesundheit. Sie leben unbewusst in einer Welt des Glücks und der Sorglosigkeit. Macht sich ein Gesunder Gedanken darüber, ist er bereits nicht mehr gesund, denn die Angst, es nicht zu sein oder zu bleiben, hat seine Ursache bereits im „Nichtgesundsein“. Die Ampel von Gesunden steht deshalb auf GRÜN: Weiter so, machen Sie sich keine Gedanken! Gesunde brauchen keine Lobby und auch keine Hilfe!

Kranke Menschen machen sich viele Gedanken über ihre Krankheit. Das ist normal. Sie leben in einer Welt der Sorge und Plage und nicht selten führt genau das wiederum dazu, krank zu bleiben. Krankheit konditioniert sich nicht selten selbst. Ihre einzige Sorge: Wo ist der *richtige* Therapeut, was ist die *richtige* Medizin? Ihre Ampel steht auf ROT: Stopp, Halt! Kranke brauchen eine Lobby und dringend die richtige Hilfe!

Nichtgesunde Menschen verschwenden viele Gedanken an ihre eigene Gesundheit. Sie leben in einer Welt der Furcht und Unsicherheit, die vom Zweifel durchzogen ist. Kein Wunder, denn niemand hilft ihnen wirklich, niemand kennt den wahren Grund ihrer unbekanntenen Störungen, kann ihnen Aufschluss über eine mögliche Ursache geben. Ihr einziger Wunsch ist, zu *verstehen* warum! Denn, würden sie ihn kennen, wüssten sie auch was hilft. Ihr Ampel steht auf GELB: Vorsicht, Achtung vor Verwechslung! Nichtgesunde hatten bisher keine Lobby. Nichtgesunde sind weder krank noch gesund, das ist ein abenteuerlicher Zustand, der nicht wirklich beruhigt. Nichtgesunde sind WENO. Ihre Heimat ist der Planet WENO. Innerhalb dieses gedanklichen Konstrukts versteht man sie und Ihre Belange, hier entwickelt sich echte Hilfe zur Selbsthilfe, entsteht Verständnis für die Störung ihrer Befindlichkeit und mehr Sicherheit, weil die Ursache klar wird und Furcht und Zweifel unnötig werden. Das gedankliche Konstrukt des „Planeten WENO“ bietet allen Nichtgesunden unabhängig von Alter, Geschlecht, Rasse und Beschwerden ein wirkliches Zuhause. Hier sind sie richtig. In dieser Welt gibt es nur ein Ziel: Nichtgesunden *ursächlich* zu helfen, möglichst beschwerdefrei über die Runden zu kommen!



Nachdem das Nichtgesundsein eher nützt als schadet, weil es einen gewissen Krankheitschutz darstellt (siehe später), muss es einen Ort geben, wo die Betroffenen ankommen und sich informieren können. Dieser Ort wurde jetzt geschaffen. Wir haben ihn kurzerhand als „Planet WENO“ bezeichnet. In dieser gedanklichen, gleichzeitig jedoch sehr realen Welt können wir für die Hilfesuchenden Folgendes bereitstellen:

- ❖ Ein ursächliches Verständnis für die eigenen Störungen zu entwickeln, die aus ihrem Nichtgesundsein resultieren. Das bedeutet mehr Sicherheit und weniger Furcht.
- ❖ Eine Diagnoseform, mit der man Kranke von Nichtgesunden trennt und gleichzeitig die möglichen Ursachen ihres Nichtgesundseins in Erfahrung bringt.

- ❖ Verschiedene Gesundheitsportale für verschiedene Zielgruppen von nichtgesunden Menschen, in denen wir ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Das bedeutet Erste Hilfe zur wirksamen Selbsthilfe.

Kranke Menschen haben eine große Lobby in Form ihres Arztes, ihrer Klinik, ihres Apothekers, ihres Heilpraktikers, Osteopathen, Chiropraktors, Psychotherapeuten u.s.w.. Voraussetzung: Es findet sich eine Krankheitsursache in Form einer Diagnose. Denn die ist das Markenzeichen jeder Krankheit. Ohne Krankheitsursache (Diagnose) wird es schwierig und eng für Therapeut und Patient.

Nichtgesunde Menschen haben das alles nicht. Warum? Weil die Diagnose mit herkömmlichen Mitteln nicht möglich ist. Warum und wie sich eine solche im Körper verbirgt, lesen sie später. An dieser Stelle möchte ich jedoch bereits jetzt folgendes anmerken: *Unser Gesundheitssystem ist ein Hort der Verwechslung, der schlimmer nicht sein kann!* Trennt man die Kranken nicht systematisch von den Nichtgesunden, was man unbedingt tun müsste, entstehen durch diese Verwechslung von Krankheit und Nichtgesundsein leider immer mehr Kranke aber nie mehr Gesunde. Das mag einigen Gruppierungen wirtschaftlich nützen. Es nützt nur leider nicht den Betroffenen, ihnen schadet es. Deshalb war es längst überfällig, die WENO-Welt mit ihren positiven Möglichkeiten entdeckt zu haben. Man muss fairerweise aber einschränken, dass das alles niemand wirklich beabsichtigt, denn bis jetzt war es nicht möglich die Ursachen des Nichtgesundseins spezifisch zu benennen, geschweige denn zu beeinflussen.

Krankheiten haben tausende von Ursachen, der Vorgang des Nichtgesundseins ist zumeist auf nicht mehr als *sechs Ursachen* zurückzuführen.

Die reale Welt der Medizin und Wissenschaft, so wie sie sich heute darstellt, ist allein die Welt der Kranken. Sie ist sichtbar und messbar. Sie ist aber keinesfalls die Welt der Nichtgesunden! Dazu bedürfte es einer vollkommen anderen Denk- und Handlungsweise, die Sie ebenfalls diesem Leitfaden entnehmen können.

Die ebenfalls reale Welt des Nichtgesundseins war bisher unsichtbar. Sie war eine Parallelwelt, die es aber schon solange wie den Menschen gibt. Sie wurde bisher nur noch nicht entdeckt. Somit ist sie deutlich älter als die Welt der medizinischen Wissenschaften. Das heißt im Klartext, die Nichtgesunden der verschiedenen Epochen lebten schon immer in der unsichtbaren WENO-Welt, man bezeichnete sie nur nicht als solche und konnte sie bis heute weder beschreiben noch definieren. Das ging erst, nach Bekanntwerden der möglichen sechs Ursachen (Renner). Diese Parallelwelt gibt es nun nicht mehr, seit sie bekannt ist. Sie ist Geschichte. Jeder Mensch kann an ihr teilhaben und forschen, wenn er das will. Weil das so ist, haben wir das Konzept des „WENO-Planet“ entwickelt, mit dem ein Verständnis für diesen Zustand möglich wird. Sowohl die Ursachen des Nichtgesundseins als auch deren Heil-Wege werden sichtbar. Die Entwicklung dieses Konzeptes nahm über 5 Jahre in Anspruch oder inhaltlich ausgedrückt, einen Umfang von mehr als 2800 DIN A 4 Seiten an.

Dieser Leitfaden erklärt komprimiert die Hintergründe des *Nichtgesundseins*, die auf dem wirksamen Gedankenkonstrukt des „WENO-Planet“ beruhen. Schließlich wollen nicht-gesunde Anwender der WENO-Methode wissen, worauf unsere Ratschläge beruhen, die wir ihnen geben. Akzeptanz ist wichtig, denn Heilung geht über den Kopf. Wie effektiv unsere Ratschläge sind, kann man intellektuell kaum ermessen, weil Außenstehende das biologische Konstrukt als solches und seine physiologischen Hintergründe nicht kennen. Das muss Ihr Gefühl entscheiden. Allein die Wirkungsweise unserer Ratschläge zeigt, wie erfolgreich sie sich beim Einzelnen erweisen werden. Man muss an unsere Sache weder glauben noch bedarf es der Suggestion, sie funktioniert, weil sie richtig und logisch ist.

Dem Vorgang des Nichtgesundseins bzw. den Beschwerden, die damit verbunden sind, kann man auf dreierlei Art und Weise begegnen:

- Erste WENO-Hilfe zur Selbsthilfe. Diese Möglichkeit liegt Ihnen in im Webportal [www.neinofy.com](http://www.neinofy.com) vor. Sie brauchen hierzu nur durch die Online-Diagnose zu gehen. Alles weitere erfahren Sie durch unsere Sachbearbeiter und Ratschläge.
- Hilft Ihnen diese *allgemeine* Möglichkeit zu wenig, dann benützen Sie unser ADIYbook®-System, mit dem sich Nichtgesunde spezifischer und themenbezogen auseinandersetzen können. Diese Möglichkeit ist noch nicht im Netz, sie ist zwar fertig entwickelt, die Vorarbeiten hierzu sind aber umfangreicher.
- Helfen Ihnen diese beiden Möglichkeiten ebenfalls nur ungenügend, dann können Sie im Anschluss Therapeuten aufsuchen, die speziell für den WENO-Fall ausgebildet wurden (Therapeuten- Liste am Ende dieses Leitfadens).

Bedingung: Sie sind WENO und nicht krank! Diese Trennung ist sehr wichtig, wie Sie noch sehen werden. Krankheiten sind für unsere Arbeit stets kontraindiziert, Kranke passen nicht in die WENO-Welt, sie passen nur in die medizinische Welt.

Zusammenfassung: Nichtgesunde Menschen sind weder krank noch gesund! Sie sind WENO! Die Ursache ihres Zustandes beruht auf nur sechs Gegebenheiten und nicht auf tausenden möglichen Ursachen wie bei Krankheiten. Ihre Ampel steht auf GELB, das bedeutet: Vorsicht, Achtung vor Verwechslung! Ist man nicht gesund, muss man in erster Linie wissen, wie man sich selbst helfen kann. Therapeuten kommen ganz zuletzt. Das gedankliche Konstrukt des „WENO-Planet“ stellt alles Wichtige für die Betroffenen bereit und kostenlos ins Netz. Gebührenpflichtig sind nur Online-Diagnose und Anfragen. Es ist die Heimatplattform der Nichtgesunden. Der WENO-Zustand ist paradoxerweise eher nützlich als schädlich! Störend dabei sind alleine die Beschwerden und Symptome, die wir hier als „Befindlichkeitsstörungen“ bezeichnen wollen. Personen, die an WENO leiden, sind meist verunsichert. Krankheitsängste und Zweifel konditionieren ihren Zustand. Es ist deshalb wichtig zu verstehen, warum sich das so verhält. Im Konstrukt des „WENO-Planet“ gibt es die Möglichkeit der Online-Diagnose. Sie trennt, was zu trennen ist und macht die Ursache des Nichtgesundseins transparent. Ist klar geworden, dass man WENO ist, ist auch klar geworden, dass man gleichzeitig nicht krank sein kann. Beides schließt sich aus. Ist man WENO, gehört man zu einer bestimmten Zielgruppe nichtgesunder Menschen. Die WENO-Menschen einer Zielgrup-



pe weisen den gleichen *biologischen Code* auf (näheres später). Jede einzelne Zielgruppe besitzt ihr eigenes Gesundheitsportal, in dem nicht nur geholfen wird, sondern in dem man auch mit anderen Menschen dieser Zielgruppe, die den gleichen biologischen Code aufweisen wie man selbst, kommunizieren kann. Somit ist die WENO-Welt nicht nur das Zuhause für Nichtgesunde, sondern auch ein Netzwerk gleichgesinnter und konstitutionell gleichgestalteter Menschen. Das ist in dieser Ausprägung vollkommen neuartig und einmalig. Eine Innovation, die es gesellschaftlich bisher nicht, in der Natur des Menschen aber schon immer gab. Kein Menschengehirn kann so etwas erfinden, man kann es nur neu entdecken. Die WENO-Welt als Parallelwelt ist heute Geschichte. Akzeptanz für diese Neuheit kann man intellektuell nicht erlangen, weil man das Konstrukt als solches nicht ermessen kann. Somit bleibt nur ein Weg und Rat: *Anwenden und Vertrauen!* Vertrauen ist ohnehin das größte Kapital des Menschen. Der vorliegende Leitfaden soll helfen Vertrauen zu bilden. Ohne Vertrauen ist Hilfe und Heil sein in keiner Form möglich!

---

## Ein wichtiges Gesetz

Kranksein hat mit Nichtgesundsein ungefähr so viel zu tun wie ein Fahrradrahmen mit einer Wirbelsäule, nämlich nichts. Kranksein ist das pure Gegenteil von Nichtgesundsein. Es kann nie das Gleiche sein, dem widerspricht das *Gesetz von Reizen*:

**„Schwache Reize regen die Lebenstätigkeit an, mittlere Reize hemmen sie, starke Reize heben sie auf!“**

In diesem Gesetz sind sämtliche Geheimnisse und Wahrheiten verborgen, um die Vorgänge des Gesundseins, Nichtgesundseins und Krankseins umfassend zu verstehen und voneinander trennen zu können. Dieses Gesetz sagt etwas über den *Aggressionsgrad* von Störungsursachen aus. Es geht um die Lebenstätigkeit des Menschen. Eine gute Lebenstätigkeit setzt Gesundheit, eine schlechte Krankheit voraus. Wo aber bleibt das Nichtgesundsein, wenn es nicht dasselbe sein soll wie Kranksein? Richtig, es befindet sich in der Mitte zwischen Gesundheit und Krankheit. Den Vorgang des *Nichtgesundseins* verbirgt die Natur des Menschen geschickt und absichtlich, so als gäbe es ihn nicht. Sie hat auch allen Grund dazu, wie Sie später noch erkennen werden. Während meiner jahrzehntelangen Praxisarbeit und Forschungen auf diesem Gebiet fiel mir zufällig auf, in welcher Form sich das Nichtgesundsein in uns verbergen muss und warum. Schauen wir uns das „Gesetz von Reizen“ deshalb etwas genauer an und ersetzen das Wort *Lebenstätigkeit* durch das Wort *Gesundheit*.

***„Schwache Reize regen die Gesundheit an!“*** Das kann jeder verstehen. ***Schwache Reize*** dieser Art sind zum Beispiel Wetteränderungen, Hitze, Kälte, Nässe, bestimmte Lebens-

mittel, Kontakt mit Schmutz oder schwach aggressiven Krankheitserregern, Druck auf die Haut, Bewegung, Licht, Dunkelheit, Meereshöhe, Gebirgshöhe, körperliche Anstrengungen und vieles andere mehr. Wird die Lebenstätigkeit angeregt, entsteht mehr Gesundheit, denn der Körper wird dadurch trainiert und abgehärtet.

**„Starke Reize heben die Gesundheit auf!“** Diesen Teil kann man schon schlechter verstehen. **Starke Reize sind immer auch aggressive Reize!** Beispiele: Vergiftung, Wassermangel (Austrocknung), Nahrungsmangel (Hungerödem), Kontakt mit aggressiven Krankheitserregern (Aids, Ebola u.a.), ständige Blutzuckererhöhung (Diabetes), stete Blutdruck-erhöhung (Schlaganfall, Infarkt) und vieles andere mehr, was wir gemeinhin als Krankheiten bezeichnen. Droht die Lebenstätigkeit aufgehoben zu werden, bleibt nur der Weg durch die Krankheit oder der Tod. Es gibt keine anderen Wege.

**„Mittlere Reize hemmen die Gesundheit!“** Es ist nicht einfach, diesen Part sofort zu verstehen. Es sei denn, man überlegt, wozu der Körper gezwungen sein könnte, falls mittlere Reize längerfristig auf ihn einwirken. Nur so kommt man zur Lösung. Mittlere Reize liegen in der Mitte dieser Skala. Beispiele: Körperliche, seelische, geistige Verletzungen, alle Traumata, schlecht heilende Wunden, chronische Entzündungen, Herde im Kopfbereich, Blockierungen der Gelenke und Wirbelkörper, Verschiebungen innerhalb der Wirbelsäule und vieles andere mehr, was wir als „funktionell“ und „posttraumatisch“ bezeichnen. Wird die Lebenstätigkeit gehemmt, bleibt nur der Weg des *Ausgleiches*, **bleibt nur die Kompensation!** Das ist gleichzeitig der springende Punkt zwischen dem Kranksein und dem Nichtgesundsein. Das ist der entscheidende Unterschied zwischen Beidem.

Fazit:

**Ausschlaggebend für das Ausbrechen einer Krankheit ist der Aggressionsgrad der Ursache. Je aggressiver diese ausfällt, desto aggressiver die Krankheit. Dem betroffenen Körper bleibt kein anderer Weg als durch die Krankheit zu gehen, denn nur durch sie wird der Aggressor eliminiert. Gelingt das nicht, bleibt nur der Tod als letzte Lösung. Kompensation geht nicht, denn die Lebenstätigkeit wird bereits aufgehoben. Das Leben ist in Gefahr. Ein Krankheitsbild beinhaltet deshalb keine Kompensation, denn Sie ergäbe in diesem Fall weder einen Sinn, noch wäre sie hilfreich.**

**Ausschlaggebend für den Beginn des Nichtgesundseins ist der mittlere Aggressionsgrad der Ursache. Diese hemmt die Lebenstätigkeit, ist aber nicht aggressiv genug, um eine Krankheit auszulösen. Das Leben ist nicht in unmittelbarer Gefahr. Dem Körper bleibt nur ein Weg, um sich zu schützen, das ist der Ausgleich der Ursache. Gelingt dies, entsteht das Nichtgesundsein. Man ist ab diesem Zeitpunkt weder gesund noch krank und wird zu WENO. Gelingt die Kompensation nicht, wird die Störungsursache vom Körper als aggressiv eingestuft und es bleibt wieder nur der Weg durch die Krankheit oder der Tod.**

Formulieren wir das *Gesetz von Reizen* deshalb neu und ergänzen es:

**„Nicht aggressive Störungen regen die Lebenstätigkeit und Gesundheit an, schwachaggressive Störungen hemmen sie und regen die Kompensation an, starkaggressive Störungen heben Lebenstätigkeit und Gesundheit auf, es bleibt nur Krankheit oder Tod!“**

Somit ist ihre Gesundheit abhängig von schwachen Reizen, die nicht aggressiver Natur sind. Der WENO-Zustand, das Nichtgesundsein, ist abhängig von mittleren Reizen, die schwach aggressiver Natur sind. Durch sie würde die Lebenstätigkeit und Gesundheit dauerhaft gehemmt, würde der Körper solche Ursachen nicht ausgleichen und verbergen. Zum Kranksein reicht es nicht. Deshalb ist WENO das Gegenteil davon, genauer gesagt, der Vorgang der Kompensation ist der eigentliche Schutz vor Krankheit. Noch wird die Lebenstätigkeit ja nur gehemmt aber nicht aufgehoben. Dieser feine Unterschied ist ausschlaggebend. Das Kranksein ist im Gegenzug abhängig von starken bis sehr starken Reizen, die aggressiv auf den Körper einwirken. Gelingt dem Körper die Heilung, dann ist das identisch mit der Eliminierung des Aggressors.

Man kann sich bereits jetzt gut vorstellen, obwohl wir erst am Anfang der Ausführungen stehen, wie wichtig die besagte Trennung zwischen Kranksein und Nichtgesundsein wäre und warum vielen Menschen, vor allem solchen die WENO sind, nicht geholfen werden kann. Schauen wir in die tägliche Praxis. Was glauben Sie? Wird diesem simplen Gesetz einer Trennung in irgend einer Weise im Alltag entsprochen? Scheidet man, was zu scheiden ist? Natürlich nicht! Man wirft unbeabsichtigt alles in einen großen Topf, rührt kräftig um und siehe da, aus Gesunden werden Kranke, aus Nichtgesunden auch, nur Gesunde entstehen in den Reihen der WENO-Betroffenen nie.

Vielleicht verstehen Sie jetzt , dass Kranksein mit Nichtgesundsein nichts zu tun haben kann. Das Eine bedroht den Körper, das Andere schützt ihn. Denn Ausgleich bzw. Kompensation ist ein Akt der Selbsthilfe, ist bereits der erste Teil einer Selbstheilung. Nichtgesundsein ist die halbe Miete auf dem Weg zur Gesundheit.

**Zusammenfassung: Was ist der entscheidende Punkt, durch den sich ein Angehöriger der WENO-Welt von einem Kranken unterscheidet? Es ist der Vorgang der Kompensation, der bei Krankheiten in diesem Umfang unmöglich ist. Wäre er möglich, würde das bedeuten, dass man dem Aggressor dauerhaftes Asyl gewährt. Durch den Tarnkappeneffekt der Kompensation verbirgt sich die durch mittlere Reize ausgelöste Ursache, sie wird unsichtbar und tritt fortan nach außen hin nicht mehr in Erscheinung. In Erscheinung tritt nur noch das Erscheinungsbild der Kompensation. Dieses Stigma tragen alle Bürger der WENO-Welt in sich. Es ist äußerlich gut sichtbar und wirkt sich wie ein *Bio-Code* aus , den wir in der Online-Diagnose wahrnehmen und bewerten. Dadurch wird es prinzipiell möglich, Kranke von Nichtgesunden zu unterscheiden und bei Nichtgesunden zu wissen, warum sie WENO sind.**

## Definition der Krankheit

Wirkliche Krankheit ist die einzige Kontraindikation für die Anwendung des WENO-Systems (Renner-Methode®). Je schwerer eine Krankheit verläuft desto absoluter die Gegenanzeige, je leichter eine Krankheit verläuft umso relativer die Gegenanzeige. Kontraindikation bleibt aber Kontraindikation. Nicht, weil man mit dem WENO-System irgendwie schaden könnte, das kann man nicht, sondern weil das System nicht für Krankheiten taugt, hierfür ursächlich nicht entwickelt wurde. Außerdem ist es unseriös und rechtlich problematisch, wirklich Kranke aus der Ferne zu diagnostizieren und zu therapieren. Damit wollen wir und die WENO-Welt nichts zu tun haben. Aus diesem wichtigen Grund wird in unserer Online-Diagnose geschieden, was zu scheiden ist. Nur wirkliche WENO-Fälle werden aufgenommen. Gelangen irrtümlich Kranke in unser System, was durchaus möglich ist, weil die Grenzen zwischen Krankheit und Nichtgesundsein nicht immer scharf gezogen werden können, dann merkt ein Anwender das spätestens dadurch, dass ihm unsere Ratschläge nicht helfen werden. Wir weisen alle Internet-Nutzer ständig konsequent auf diesen Umstand hin.

*„Krankheit ist das Substrat von Störungen der Lebensvorgänge in Teilen des Körpers oder im Gesamtorganismus mit der Folge subjektiv empfundener und objektiv feststellbarer, diagnostizierbarer körperlicher, geistiger und seelischer Veränderungen. Krankheit ist eine begriffliche Bezeichnung für eine definierbare Einheit von typisch ursächlichen morphologischen, symptomatischen und nosologisch beschreibbaren Erscheinungsformen. Die Diagnose der Störungsursache ist beweisend für das Vorliegen einer Krankheit!“*

---

Krankheit muss immer objektiv feststellbar sein. Ist keine Diagnose vorhanden, gibt es nur 2 Möglichkeiten:

- Es handelt sich um WENO
- Die Krankheitsursache ist noch unbekannt und unerforscht.

Erstes ist am häufigsten, zweites seltener der Fall. Meiner logischen Einschätzung nach dürften nicht viel mehr als ein Drittel aller Störungen auf wirkliche Krankheiten zurückzuführen sein.

**Fazit: Krankheiten führen zu Veränderungen, die objektiv feststellbar sein müssen. Die Diagnose steht an erster Stelle und beweist das Vorliegen einer Krankheit. Ist es nicht möglich eine Diagnose zu stellen ergo die Krankheit objektiv festzustellen, handelt es sich sehr oft um WENO-Fälle, aber um keine Krankheiten.**

**Einschränkung: Schwere lebensbedrohliche Verläufe einer Störung können nie WENO sein, auch wenn eine momentane Diagnose nicht möglich ist.**

## Bedingungen der Krankheit

Der Auslösemechanismus wurde bereits erwähnt. Je aggressiver der Störungsreiz, desto wahrscheinlicher und aggressiver die Krankheit. Selbstverständlich ist es auch hier wie im normalen Leben: „Was den Einen krank macht, macht einen Anderen noch lange nicht krank!“ Ergo, die Konstitution und Disposition einer Person bestimmt die Empfindlichkeit gegenüber Aggressoren.

Vorhandene Bedingungen, damit man von einer Krankheit im wirklichen Sinn tatsächlich sprechen kann:

- Krankheitsgefühl, Bedrohungsgefühl, Angst etwas zu versäumen und der Zwang sich therapeutische Hilfe zu suchen sind das klassische vierblättrige Kleeblatt jeder Krankheit. Auch wenn ein oder zwei Kleeblätter fehlen, das Gefühl der Bedrohung lässt sich mit keiner Arznei dieser Welt fortspülen. Schließlich wird die Lebens-tätigkeit eben aufgehoben. Dieses Kleeblatt bildet die Basis jedes Krankheitsbildes.
- Kranksein hat immer nur einen einzigen Grund! Dieser Grund resultiert aus der Krankheitsursache. Im Fall einer wirklichen Krankheit gelingt der objektive Nachweis dieses Grundes in Form der Ursache.
- Krankheit ohne Diagnose ist fragwürdig. Im WENO-Fall gelingt der objektive Nachweis der auslösenden Ursache nicht, weil sie aufgrund der Kompensation von der Oberfläche verschwunden ist. Kranksein verlangt nach einer Diagnose!
- Die Symptomatik einer Krankheit ergibt einen zusammenhängenden Sinn hinsichtlich der Krankheitsursache. Man kann von Symptomen auf die Ursache schließen. Das ist bei WENO nie der Fall!
- Krankheitsursachen werden nicht kompensiert. Je aggressiver eine solche ausfällt , desto mehr verbietet sich ein Ausgleich. Sämtliche Kompensationsverläufe sind eher auf WENO als auf Krankheiten zurückzuführen. Ausnahme: Schwach aggressive Krankheitsursachen. Das ist die bereits erwähnte nicht scharf gezogene Grenze zum Nichtgesundsein.
- Krankheiten müssen einer Therapie zugeführt werden. Bedingung! Sie können nicht via Selbsthilfe aus der Welt geschafft werden. Erinnerung: Die Lebens-tätigkeit wird eben aufgehoben! Man darf hier nichts versäumen.
- Es gibt tausende aggressive Störungsursachen, die Krankheiten auslösen können. Keine dieser Ursachen wird ein intakter, normaler menschlicher Körper kompensieren! Aggressivität kann man nicht kompensieren sondern nur bekämpfen und heilen! Wird Aggression kompensiert, wird sie nur unterdrückt und konserviert.
- Krankheiten verändern das betroffene Gewebe und wirken sich meist *organisch* auf den Körper aus. Rein *funktionelle Störungen* sind meist WENO, weil sie kompensatorische Störungen sind! Es kommt anfangs zu keinen Zerstörungen.

**Fazit: Fällt eine Störung , die man heute gemeinhin und üblich als Krankheit bezeichnen würde aus dem hier beschriebenen Raster, dürfte es sich nur in den seltensten Fällen um eine wirkliche Krankheit handeln!**

## Definition des Nichtgesundseins (WENO)

Die „WENO-Welt“ dürfte deutlich größer sein als die „Welt der Kranken“. Das ist logisch, wenn man bedenkt, dass das Nichtgesundsein (WENO) im Grunde ja vor Krankheit schützt. Dann muss sie größer sein. Dieses scheinbare Paradox muss man aber erst mal verdauen. Wenn Sie den Mechanismus jedoch verstanden haben (ich hoffe, das ist am Ende dieses kleinen Leitfadens der Fall), werden Sie wie ich sehr erleichtert sein, denn aufgrund dieser noch unbekanntem Tatsache eröffnen sich Ihnen ungeahnte Möglichkeiten, wie Sie Ihre Gesundheit zukünftig steuern können. Mit „steuern“ meinen wir aber nicht den herkömmlichen Mainstream : *Jeder macht was er denkt, weil er denkt, es ist so richtig*. Dieses Abenteuer ist Geschichte und man landet dabei nur im Straßengraben. Sind Sie WENO, sind Sie nicht krank! Sind Sie WENO, können Sie zwar trotzdem machen was Sie wollen und meinetwegen auch im Straßengraben landen, Sie könnten theoretisch fortan aber auch alles richtiger machen und selbst dafür sorgen heil zu sein.

*„Nichtgesundsein (WENO) ist ein mehrfach kompensierter Aggregatzustand (unsichtbar) zwischen Gesundheit (fest) und Krankheit (flüssig). Es führt zu funktionellen Störungen in Teilen des Körpers, nie aber im Gesamtorganismus. Die Folge sind subjektiv empfundene, objektiv aber nicht feststellbare, nicht diagnostizierbare körperliche , geistige und seelische Veränderungen. Die objektive Feststellung der auslösenden Ursache ist mit herkömmlichen medizinischen Mitteln nicht möglich!“*

Meiner Schätzung nach, müssten mindestens 60% der Menschheit WENO sein. Der Zustand des Nichtgesundseins, bei dem man weder noch ist, lässt sich selbstverständlich genauso objektiv feststellen, nur anders und nicht mit herkömmlichen medizinischen Mitteln. Hierzu bedarf es einer eigenen Diagnoseform. Das Besondere an WENO ist sein Erscheinungsbild. Während bei einer Krankheit das *Krankheitsbild* in Erscheinung tritt, tritt bei WENO das *Kompensationsbild* in Erscheinung. Das alleine genügt aber nicht, um auf die verborgene Ursache rückzuschließen. Jetzt kommen zahlreiche *persönliche Parameter* hinzu:

- Lebensalter der WENO-Person
- Geschlecht der WENO-Person
- Konstitution der WENO-Person
- Disposition der WENO-Person
- SOLL-Zustand der WENO-Person
- Form von Kinn und Stirn einer Person (Bio-Code der Konstitution)

In der WENO-Welt des Nichtgesundseins geht es also deutlich *individueller* zu, als in der medizinischen Welt der Kranken, bei der nur die Krankheitsform eine Rolle spielt.

**Fazit: WENO führt zu funktionellen Veränderungen, deren Ursachen objektiv nicht feststellbar sind. Eine medizinische Diagnose im herkömmlichen Sinn ist nicht möglich. Es bedarf einer eigenen, spezifischen Diagnoseform. Das Erscheinungsbild der Kompensation wird mit zusätzlichen persönlichen Parametern versehen, das auf die verborgene Ursache rückschließen lässt! WENO bedeutet „Selbstschutz“! Schutz in seiner individuellsten archaischen Form!**

## Bedingungen des Nichtgesundseins (WENO)

Störungsreize mittlerer Aggressivität hemmen die Gesundheit! Folge: Kompensation. Auch hier ist es wie im üblichen Leben: *Was für den Einen ein schwacher oder mittlerer Reiz ist, ist für den Anderen bereits ein starker!* Damit kommt man also nicht wirklich weiter, weil die Individualität eine unsichere Konstante darstellt.

Vorhandene Bedingungen, damit man von WENO im wirklichen Sinn sprechen kann:

- Das vierblättrige Kleeblatt der Krankheit fehlt. An diese Stelle treten Unsicherheit, Krankheitsangst und Zweifel. Ein Bedrohungsgefühl für Leib und Leben besteht zu keinem Zeitpunkt, auch schweres Krankheitsgefühl fehlt vollkommen.
- Nichtgesundsein hat immer mehrere Gründe. Sie resultieren aus der Inkompatibilität zwischen Ursache, Kompensation und dem SOLL-Zustand der WENO-Person. Im wirklichen WENO-Fall gelingt es nicht, eine Diagnose der Ursache zu stellen.
- Das Fehlen einer medizinischen Diagnose.
- Die Symptomatik von WENO ergibt keinen zusammenhängenden Sinn. Die Symptome erscheinen wahllos und zufällig. Beispiel: Kniebeschwerden + Nackenbeschwerden + Durchfallneigung + Hautausschlag + Ärgerlichkeit + Sonstiges. Es ist so, als wenn man vier oder fünf (scheinbare) Krankheiten zur gleichen Zeit hätte und durchmachen würde. Das ist ein wichtiges Markenzeichen von WENO.
- Die Störungsursache wird grundsätzlich kompensiert.
- WENO kann keiner medizinischen Therapie zugeführt werden. Geschieht dies irrtümlich und unabsichtlich trotzdem (was im Alltag extrem häufig geschieht), wird die Kompensation unterdrückt und die verborgene Störungsursache verstärkt. Folge: Abdriften in wirkliche Krankheit.
- Bei WENO hilft man sich am besten selbst! Wir zeigen wie!
- Es gibt nur sechs Ursachen, die das Nichtgesundsein dauerhaft auslösen und unterhalten können. Diese Ursachen müssen auf einen geeigneten Wirt treffen (siehe Bio-Code), um WENO auszulösen. Wird die Lebenstätigkeit dauerhaft gehemmt, bleibt als einziges Mittel nur der Ausgleich, das *Kompensationsbild* entsteht.
- WENO verändert das betroffene Gewebe (anfangs) nicht. Die Störungen wirken sich primär *funktionell* aus. Es kommt erst dann zu Gewebeerstörungen, wenn die Kompensation unterdrückt und dauerhaft gestört wird (beispielsweise durch nicht geeignete Therapien).

**Fazit:** Fällt eine Störung, die ich als WENO bezeichne, aus diesem Bedingungsraaster, dann handelt es sich auch nicht um WENO! Entscheidend ist das Verhalten der Ursache. Krankheiten kann man komplett heilen, WENO meist nicht. WENO bleibt, weil die Kompensation bereits ein teilweiser Akt der Selbstheilung ist. Aus diesem Grund schützt der WENO-Zustand vor gewissen Krankheiten mit ähnlich schwachem oder mittlerem Aggressionsgrad, nicht aber vor Krankheiten mit hohem oder starkem Aggressionsgrad! Regel!

Die gebräuchliche Definition der *Krankheit*, so wie sie die WHO macht, ist deshalb unvollständig, weil der maßgebliche Unterschied zwischen Krankheit und Nichtgesundsein fehlt, das ist die Kompensation. Dieser springende Punkt kommt in keiner Definition vor.

Beim Vorliegen einer Krankheit kann, darf und soll die Ursache nicht kompensiert werden, einige Gründe hierfür haben wir angeführt. Der Körper hat hierfür jedoch zwei Notmechanismen zur Verfügung:

- Er schafft sich weitere, sogenannte *Syntropie-Krankheiten* an, die andere Krankheiten begünstigen
- oder er schafft sich weitere sogenannte *Dystropie-Krankheiten* an, die andere Krankheiten ausschließen und behindern.

Diese Vorgänge (v. Pfaundler, A. Sattler) haben jedoch nichts mit einer Kompensation zu tun. Der kranke Körper schützt sich hierbei durch mehr Krankheit vor noch *mehr Krankheit*. Krankheit bleibt aber Krankheit. Entscheidend ist nur, wie *aggressiv* sich die Ursache im Einzelnen auf die Konstitution einer Person auswirkt. Dabei spielt die *Konstitution* einer Person eine wichtige Rolle, die uns noch sehr beschäftigen wird.

WENO ist zumeist die Folge *posttraumatischer Ereignisse*. Dabei spielt es keine Rolle ob sich ein Trauma körperlich, geistig oder seelisch ereignet hat. War das Trauma stark genug, um die Gestalt eines mittleren Reizes anzunehmen, wird die Lebenstätigkeit gehemmt. Heilt das Trauma ohne Probleme aus, verschwindet auch der mittlere Reiz von der Oberfläche. Die Fortsetzung einer Kompensation ist in diesem Fall unnötig. Heilt ein Trauma aber nicht oder nur unvollständig aus, bleibt die Form des mittleren Reizes und damit ein schwach aggressives Milieu *langfristig* erhalten. Erst diese Bedingung des langfristigen Einwirkens führt zum dauerhaften *Kompensationsmechanismus*. Kompensierte posttraumatische Ereignisse bleiben nicht selten ein Leben lang vorhanden. Sie sind meist unheilbar, weil durch die Kompensation ja bereits die halbe Heilung vollzogen wird (halbe Miete). Deshalb können Krankheiten ganz heilen, der Körper muss dabei aber jedes Kompensieren unterlassen. Der Zustand des Nichtgesundseins hingegen bleibt durch den ständig laufenden Vorgang der Kompensation als *Teil einer Selbstheilung* meist auch in Zukunft das was er ist, nämlich unheilbar. Wie gut oder schlecht man mit seinem Nichtgesundsein zurechtkommt, ist vom jeweiligen *Genstatus* einer Person abhängig, der die Konstitution und Disposition einer Person mitbestimmt. Sichtbar wird das Ganze durch den *Bio-Code der Konstitution*.

Selbstverständlich gibt es Vieles in unserer unmittelbaren Umwelt, das wir gemeinhin als *nicht gesund* bezeichnen. Doch um mit Paracelsus zu sprechen: „*Die Dosis macht's, dass es (k) ein Gift ist!*“ Das bedeutet im Klartext, dass alles was irgendwie als ungesund oder nicht gesund gebrandmarkt wird, es nicht in gleichem Maße für jede Person sein kann und muss. Ist man bereits WENO, muss man diesbezüglich aber besser aufpassen als ein Gesunder oder Kranker. Eine pauschale Verdammung ungesunder Vorgänge bringt uns nicht weiter, sie ist nur praktisch und bequem. Wer sagt uns, dass nicht vielleicht genau jener *ungesunde Vorgang* für eine bestimmte Person erst das geeignete Heilmittel ist? Niemand!



Genau das ist der springende Punkt: *Niemand kann Ihnen sagen, was für Sie persönlich gesund oder ungesund ist!* Warum? Weil niemand den *Bio-Code Ihrer Konstitution* kennt!

Sie merken schon, die Angelegenheit ist komplex. Die Komplexität des Themas „*Was schadet mir, was nicht, was ist für mich ungesund oder gesund?*“ kann man intellektuell nicht lösen. Das kann man nur individuell in Erfahrung bringen, wenn man seinen eigenen biologischen SOLL-Zustand, seinen „*Bio-Code*“ kennt. Doch wer kennt den schon? Im WENO-System ist jedoch genau das beabsichtigt und gelöst worden. Personen, die weder noch sind müssen so etwas wissen. Wir berühren hier den wichtigsten Punkt in diesem Leitfaden: „*Was ist für mich persönlich am besten und was sollte ich persönlich besser unterlassen?*“ Hierbei helfen wir Ihnen gerne !

---

## Der „Bio-Code“ des Menschen

Eine *asymmetrische* Auffassung von *Biologie* und *Physiologie* wird sich von der wissenschaftlichen, herkömmlichen Auffassung unterscheiden. Man wird sie der wissenschaftlichen Form irgendwann jedoch hinzuzufügen müssen, um sich mit dem Wesen von Gesundheit, Krankheit und Nichtgesundsein wahrheitsgetreu befassen zu können. Dieses Dreigestirn ist grundsätzlich von *persönlichen* und gleichzeitig von *allgemeinen* Ereignissen abhängig.

Nichtgesunde Menschen sind WENO! Hiervon dürften mehr als 60% der Menschheit betroffen sein. WENO bedeutet *Kompensation* einer *posttraumatischen* Ursache. Es gibt nicht mehr als *sechs persönliche* Möglichkeiten für einen solchen Ausgleich. Jeder Mensch auf dieser Welt, gleich welcher Rasse, ist gezwungen, sich im Laufe seines Lebens biologisch zu *wandeln*, um sich bestimmten Lebensanforderungen und biologischen Aufgaben anzupassen. Es gibt ebenfalls nicht mehr als *sechs* dieser *allgemeinen* Anforderungen. Hinzu kommen noch zwei Sonderzustände, das sind die Schwangerschaft und das Klimakterium.

Die ganze Sache ist im Wesen einfach: „**Passt Ihr persönlicher Ausgleich nicht zur momentanen Lebensaufgabe, haben Sie ein Problem!**“ Somit gibt es eine *wenobezügliche Norm* immer nur in sechsfacher persönlicher Hinsicht zu den biologischen Lebensabschnitten einer Person.

Sie werden denken: „Das ist starker Tobak! Warum weiß ich das alles nicht?“ Nun, das liegt daran, dass Sie mit dem, was wir als „**Bio-Code der Konstitution**“ bzw. als „**wenobezügliche Norm**“ bzw. als „**SOLL-Zustand**“ bezeichnen, im Alltag nie in Berührung kommen. Der Logik der folgenden Ausführungen kann man sich schlecht entziehen, es sei denn, man betrügt sich selbst und will partout nichts **wahrhaben**.

Unter *Norm* versteht man das *Normale, Gängige, Übliche, die Regel*. Man versteht darunter auch eine *verbindlich angesehene Regel in einer Gesellschaft*, einen *SOLL-Zustand*, etwas was allgemein als *verbindlich* angesehen wird. Ist das bei unserem Thema der Fall? Natürlich nicht, weil die Gesellschaft keinen blassen Schimmer von ihrer *persönlichen Norm* geschweige denn einer *Norm des Nichtgesundseins* hat. WENO ist nichts Zufälliges und Nichtgesundsein ist nichts Schicksalhafteres. Es hat seinen Grund in einer Abweichung von dieser Norm und nicht in irgendetwas anderem.

### Die biologische Wandlungsfähigkeit und die sechs Lebensaufgaben des Menschen:

- Die erste Lebensaufgabe besteht darin, geboren zu werden und sich vom Säugling zum Kleinkind zu wandeln (Abnabelung). Der sichtbare *Bio-Code*, um zu ermessen, ob in diesem Alter (bis 3 Jahre) alles richtig und normal verläuft, verbirgt sich in der Stirnform des kleinen Lebewesens. Wir verraten absichtlich nicht in welcher Form, das ist zu kompliziert und nur für uns relevant. Die Stirnform des Säuglings verlangt nach einem bestimmten momentanen Zustandsbild. Stimmen Stirnform und Zustandsbild im Fall von Beschwerden nicht überein, ist der Säugling nicht gesund, also WENO. Stimmen Stirnform und Zustandsbild im Fall von Beschwerden überein, ist der Säugling krank. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht mehr verraten können, denn wir wollen und dürfen niemanden gefährden. In unserer Online-Diagnose findet die richtige, fehlerfreie Auswertung dessen statt. Bekommen Sie von uns nach Auswertung *gelbes Licht*, ist der Säugling unserer Meinung nach WENO. Sie können unsere Ratschläge anwenden und einen Versuch damit unternehmen. Bekommen Sie von uns *rotes Licht*, ist der Säugling unserer Meinung nach krank. Sie dürfen jetzt medizinisch nichts versäumen, ab zum Kinderarzt. Sie bekommen von uns keine Ratschläge, denn es handelt sich in unseren Augen um eine Kontraindikation, die es verbietet, sich selbst helfen zu wollen.
- Die zweite Lebensaufgabe besteht darin, sich vom Kleinkind zum Jugendlichen zu wandeln und zu wachsen. Der sichtbare *Bio-Code*, um zu ermessen, ob in dieser Lebensphase alles richtig und normal verläuft, verbirgt sich in der Kinnform des Kindes. Diese Form verlangt ebenfalls nach einem bestimmten Zustandsbild. Stimmen Zustandsbild und Kinnform bei bestehenden Beschwerden nicht überein, ist das Kind nicht gesund, also WENO. Umgekehrt wäre es krank. Ist es WENO, bekommt es von uns Ratschläge, ist es krank, bekommt es keine. Ab zum Kinderarzt oder zu sonstigen Therapeuten.
- Die dritte Lebensaufgabe ist das Erwachsenwerden, wir sehen den jungen Menschen in seiner vollen Blüte (bis ca. 45 Jahre) vor uns (Existenzgründung). Der sichtbare *Bio-Code*, um zu ermessen, ob in diesem Alter für Mann und Frau alles richtig und normal verläuft, verbirgt sich in der Stirnform. Wieder das gleiche. Passen Stirnform und Zustandsbild während des Vorliegens von Beschwerden nicht zusammen, ist man

WENO, passen Sie zusammen, kann man nur krank sein. Im WENO-Fall bekommen die Betroffenen von uns Ratschläge, wir können ihnen helfen, sich selbst zu helfen. Im anderen Fall können wir ihnen nicht helfen sich selbst zu helfen. Krankhafte Reaktionen verlangen nach Therapie, nicht aber nach Selbsthilfe.

- Die vierte Lebensaufgabe ist die, zu reifen und die Früchte seines Lebens zu ernten (Erwachsenen). Der sichtbare *Bio-Code* verbirgt sich bei Frauen in diesem Alter in ihrer Stirnform und bei Männern dieses Alters in Ihrer Kinnform. Auch hier wieder das Gleiche. Ein Nichtzusammenpassen von Gesichtsform und Zustandsbild während Beschwerden ist WENO, ein Zusammenpassen zeigt auf ein krankhaftes Verhalten hin. Die Konsequenzen sind wie bereits erwähnt die gleichen.
- Die fünfte Lebensaufgabe bezieht sich auf den Herbst des Lebens nach dem Arbeitsprozess. Wir sehen das Bild der Senioren (ab ca. 65 Jahren) im Ruhestand vor uns (Alterung). Der sichtbare *Bio-Code* beider Geschlechter in diesem Alter verbirgt sich in der Kinnform der jeweiligen Person. Passt sie während des Vorhandenseins von Beschwerden nicht zum Zustandsbild haben wir WENO-Senioren vor uns und geben Ihnen Ratschläge zur Selbsthilfe. Ist der *Bio-Code* identisch mit dem Zustandsbild, haben wir Kranke vor uns und raten von so etwas ab. Die Medizin und Naturheilkunde kommt hier zum Zuge, Therapien sind indiziert, Selbsthilfe nicht.
- Die sechste Lebensaufgabe bezieht sich auf den Winter des Lebens. Wir sehen die Greise (ab 85 Jahren) und die sehr alten Menschen vor uns (Weisheit). Jetzt wechselt der *Bio-Code* noch einmal und verbirgt sich wie beim Säugling wieder in der Stirnform. Wieder das gleiche Muster, um herauszubekommen, ob WENO oder krank. Man sieht hier sehr schön den Übergang vom nahenden Tod zur (Wieder-) Geburt. Der Kreis schließt sich.

Geschildert hab ich Ihnen ein normales Menschenleben ohne vorzeitiges Ableben. Der jeweilige *Bio-Code* einer Person setzt sich aus ihrem physiologischen SOLL-Zustand, ihrem Geschlecht und Lebensalter, ihrer Konstitution und Disposition zusammen, alles sichtbar allein an Stirn oder Kinn (Renner)!! Das jeweilige *Zustandsbild* einer Person ist identisch mit dem *Kompensationsbild* dieser Person. Passen Stirnform oder Kinnform *als sichtbare Aufgaben* nicht zum Zustandsbild, kompensiert diese Person, kann also nicht krank sein, falls Beschwerden und Symptome vorhanden sind. Passen Stirnform oder Kinnform genau zum Zustandsbild, kompensiert diese Person nicht, kann also nur krank oder ganz gesund sein, falls keine Symptome vorhanden sind. Eine Kompensation ist in diesem Fall nicht ersichtlich.

Das hört sich einfach an, ist aber hochkomplex. Aus diesem Grund wollen wir auch nicht, dass jemand seine eigene Diagnose stellt, denn ist sie falsch, ist alles übrige, was man tut, ebenfalls falsch. Aus diesem Grund dürfen wir zu Ihrem Selbstschutz nicht mehr verraten. Das ist auch nicht notwendig, gibt es doch im WENO-Portal von [www.neinofy.com](http://www.neinofy.com) die Online-Diagnose und sachkundige, gut ausgebildete Sachbearbeiter, die Ihnen zu Diensten sind, falls Sie das möchten. Diese werden Ihnen immer die richtige Diagnose stellen. Wer sich trotzdem näher für diese Zusammenhänge interessiert, kann die beiden ersten *Leitfäden*

der *Asymmetropathy*<sup>®</sup> oder mein Sachbuch „*Der heimliche Favorit*“ studieren. Hinweise hierzu finden Sie unter „Literatur“ auf dieser Site.

Es gibt noch zwei zusätzliche weibliche Ereignisse und Lebensaufgaben, die ich noch nicht geschildert habe:

- Die Schwangerschaft (Geburt neuen Lebens) und die Wechseljahre (Übergang von der Fruchtbarkeit in die Unfruchtbarkeit). Der jeweilige *Bio-Code* verbirgt sich in der Kinnform dieser Frauen. Wieder findet der gleiche Vorgang wie erwähnt statt.

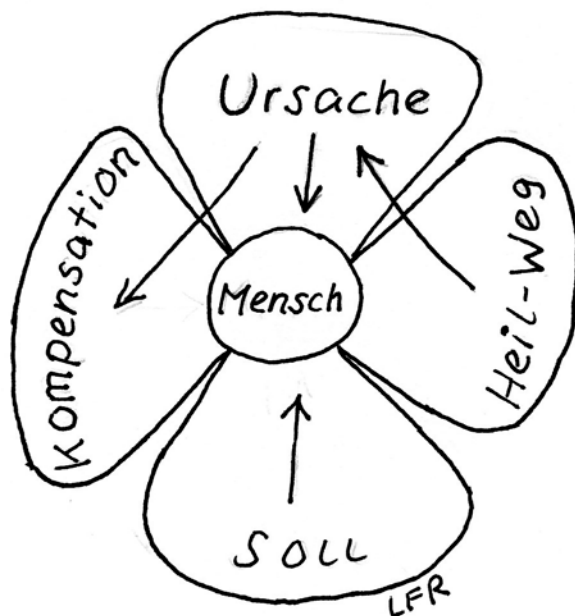
**Fazit: Der SOLL-Zustand einer Person ist identisch mit den sechs Lebensaufgaben der gleichen Person. Schwangerschaft und Klimakterium stellen zwei zusätzliche physiologische Aufgaben dar. Die Online – Diagnose im Portal von [www.neinofy.com](http://www.neinofy.com) beruht auf drei Parametern: Beantwortung von Fragen, Wahl des Zustandsbildes, Betrachtung des Gesichtsprofils. Mithilfe dieser drei Parameter gelingt es uns herauszubekommen, wie Sie sein sollen und ob Sie WENO sind oder nicht. Wir bezeichnen die Kombination aus Gesichtsform, Lebensalter und Geschlecht als *Bio-Code*. Die Wahl eines Zustandsbildes sagt aus, ob Sie kompensieren oder nicht. Kompensieren Sie, sind Sie in der WENO-Welt zuhause. Kompensieren Sie nicht, sind Sie krank und gehören in Therapie. Im Fall von WENO sollten Sie immer zuerst versuchen sich selbst zu helfen. Im Fall einer Krankheit können Sie sich das sparen. Wenn Sie WENO sind, teilen wir Ihnen ein passendes Gesundheitsportal zu. Sind Sie im richtigen Pool, sind Sie zuhause. Dort gibt es die Möglichkeit, eine eigene persönliche *WENO-Seite* anzulegen. Mit ihr können Sie Kontakt zu anderen Personen aufnehmen, die den gleichen *Bio-Code* wie Sie selbst aufweisen. Kommunikation dieser Art hat einen großen Vorteil, denn vielleicht hat Ihr *biologischer Freund* ja längst die Lösung für sein Problem gefunden. Das würde bedeuten, dass Sie damit auch Ihr Problem lösen können. Schließlich sind Sie im biologisch-physiologischen Sinn wie Bruder und Schwester. Genaueres kommt später! Eines steht aber bereits jetzt schon fest: Spannung ist garantiert und langweilig wird es Ihnen bei uns ganz sicher nie!**

---

## Die sechs Ursachen des Nichtgesundseins, die sechs WENO-Ursachen

Wie wir WENO feststellen, wissen Sie nun in etwa. Sie wissen es zwar nicht im Detail, aber glauben Sie mir, das ist gut so. Würde ich den Fehler machen, Sie auf die Schnelle in Details einzuweihen, würde ich nur für Verwirrung sorgen, denn wirkliches Verstehen *asymmetrischer Lebensvorgänge* setzt einen jahrelangen Lernprozess voraus. Dafür sind die Lehrer der „Renner-Methode<sup>®</sup>“ da. Wer sich für eine Ausbildung interessiert, den bitte ich in den Anhang dieses Leitfadens unter „Ausbildung“ zu schauen und mit den Ausbildungsinstituten und Lehrern Kontakt aufzunehmen.

Der vorliegende Leitfaden hat allein die Aufgabe, Sie hinsichtlich des Unterschiedes zwischen Krankheit und Nichtgesundsein aufzuklären. Wenn Sie glauben WENO zu sein, weil man mit Ihnen und Ihren Beschwerden medizinisch nicht zurechtkommt, dann bleibt Ihnen nur ein Weg: Gehen Sie durch unsere Online-Diagnose. Bekommen Sie nach Auswertung Bescheid von uns „Nicht WENO“ zu sein, dann haben Sie nur noch nicht den richtigen Therapeuten und die richtige Arznei für ihre vorhandene Krankheit gefunden. Bekommen Sie von uns den Bescheid: „WENO“, dann bekommen Sie gleichzeitig kostenlosen Zugang in das richtige Gesundheitsportal. Alles was wir Ihnen darin raten, ist ausschließlich gegen die Ursache Ihres *persönlichen* Nichtgesundseins gerichtet. Folgen Sie unseren Ratschlägen und setzen sie eins zu eins um, wird es Ihnen besser gehen, weil Sie damit Ihren persönlichen *Heil-Weg* beschreiten. Ich kann Ihnen an dieser Stelle nichts versprechen oder garantieren, das wäre unredlich, dazu sind Menschen bei aller scheinbaren Gleichheit zu unterschiedlich. Die Wahrscheinlichkeit ist aber groß, dass Sie sich fortan selbst besser helfen können.



Das Nichtgesundsein hat die Form eines vierblättrigen Kleeblatts: Das erste Blatt besteht aus der WENO-Ursache, das zweite aus der Kompensation (Kompensationsbild), das dritte aus Ihrem SOLL-Zustand (Norm, Ziel) und das vierte aus Ihrem Heil-Weg mit dem Sie die Ursache Schritt für Schritt reduzieren. Das Kleeblatt wurde von mir absichtlich *asymmetrisch* gezeichnet. Das Leben verläuft ähnlich. Sie sehen auf der Abbildung fünf Umstände, die den fünf Elementen der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) ähneln.

Jeder Mensch ist mit der Erde verbunden, die ihm sein Schicksal zugewiesen hat. Alle

Besonderheiten, die das Element ERDE auszeichnet, finden sich in ihm wieder, das ist seine Basis, seine Mitte. Sinnbildlich relativ viel ERDE aufzuweisen, bedeutet *männlich* zu sein, sinnbildlich etwas weniger davon aufzuweisen, bedeutet *weiblich* zu sein.

Die übrigen vier Elemente WASSER, FEUER, METALL (Luft) und HOLZ finden sich in jedem Menschen ebenfalls wieder, nur verteilter und peripherer. Wir wollen diese 4 Elemente deshalb als periphere Elemente bezeichnen. Jedes der 5 Elemente wandelt sich ständig, um sich an allgemeine Gegebenheiten (Beispiel: Tag/Nacht-Rhythmus) und an körperliche Gegebenheiten anzupassen (Beispiel: Stuhl- und Harnausscheidung). Keines der fünf Elemente darf dabei langfristig überwiegen, andere dominieren oder andere hemmen. Ein Diktator ist innerhalb des Körpers nicht vorgesehen, ein solcher kommt nur in Form einer Krankheitsursache zustande. Gesundheit ist deshalb identisch mit einer harmonischen Wandlungsfähigkeit der einzelnen Körperfunktionen hinsichtlich allgemeiner und organi-

scher Gegebenheiten! Nichtgesundsein ist identisch mit kompensierter Dysharmonie. Krankheit ist identisch mit Diktatur.

Stellen Sie sich die vier peripheren Elemente als Motor vor, der die einzelnen Lebensfunktionen anregt und am Laufen hält. Stellen Sie sich das zentrale Element ERDE als Motor vor, der alles zu einem Ganzen verbindet. Deshalb ist das Ganze Ihre Mitte. Dieses Ganze kann man mit dem Wort *Lebenstätigkeit* bezeichnen. Jedes einzelne Element ist mit dem *vegetativen Nervensystem (VNS)* des Körpers gekoppelt. Das VNS hat die Aufgabe, die *Vitalfunktionen* des Körpers aufrecht zu erhalten (Atmung, Herzschlag, Kreislauf, Stoffwechsel, Hormonsystem, Wasserhaushalt, Ausscheidungsvorgänge, Gefahrenabwehr und vieles andere mehr). Es gibt hierfür zwei Protagonisten: Sympathikus und Parasympathikus, die diese Aufgaben im Wechsel übernehmen.

Im Fall des Nichtgesundseins übernimmt das VNS zusätzlich die Rolle von zwei Regelkreisen, über den die Kompensation läuft. Nachdem es nur zwei vegetative Protagonisten gibt (Sympathikus, Parasympathikus), gibt es auch nur zwei mögliche Regelkreise, die in ihnen entweder mehr *Leere* oder mehr *Fülle* herstellen, je nachdem was für den Ausgleich im Moment sinnvoller ist. Es entsteht dadurch ein *inneres Milieu*, das entweder *basisch* (passt besser zur Leere) oder *sauer* (passt besser zur Fülle) ist. Mithilfe dieser Regelwerkzeuge wird Ihre Kompensation hergestellt und aufrecht erhalten.

Im Gegensatz zu einer Krankheit, die einen dieser beiden Protagonisten entweder dauerhaft lähmt oder dauerhaft stark reizt ergo fixiert, ist so etwas beim Nichtgesundsein nie der Fall. Ist der Ausgleich erreicht, ist die Kompensation vollzogen und beendet. Die vegetativen Regelkreise halten diesen Ausgleich nur aufrecht. Das geschieht solange, solange der *mittlere Reiz* in Gestalt einer *posttraumatischen Ursache* auf den Körper einwirkt. Das ist nicht selten ein Leben lang der Fall.

Die vier peripheren Elemente verhalten sich im WENO-Fall wie vier gute Schauspieler, von denen jeder die Rolle des Anderen übernehmen und spielen kann. Um das Schauspiel zu verstehen, gebe ich diesen 4 peripheren Elementen ein *Gesicht*, um sie zu *personalisieren*. Sie können sie dergestalt in den einzelnen Lebensabschnitten wiedererkennen bzw. den einzelnen *Lebensaufgaben* zuordnen. Jedem Element ordnen wir eine bestimmte Farbe zu. Dem Element WASSER geben wir die Farbe BLAU. Dem Element HOLZ die Farbe GRÜN, dem Element ERDE männlich die Farbe GELB, dem Element FEUER die Farbe ROT, dem Element METALL die Farbe VIOLETT und dem Element ERDE weiblich die Farbe HELLGELB.

Aus diesen sechs Zuordnungen entwickeln sich die *6 WENO-Ursachen des Nichtgesundseins*. Sie werden aber nur dann zu Ursachen, wenn ein Element (ein Schauspieler) den anderen gegenüber an Dominanz gewinnt. Ist das der Fall kommt es zu einem *Dysharmoniemuster mittlerer Reizqualität*, das die Lebenstätigkeit hemmt und das der Körper deshalb dauerhaft kompensieren muss.

Schauen wir uns die sechs WENO-Ursachen näher an:

### Das Element WASSER

ist die Gesundheitsbasis jedes **Säuglings und Kleinkindes**, jeder **Frau** und jedes **Greises** jenseits des 85. Lebensjahres. Mit dem Element WASSER beginnt alles und endet alles. Der SOLL-Zustand dieses Personenkreises ist identisch mit einem ungestörten, gut funktionierenden WASSER-Element (Blase, Nieren, Genitalorgane). Das trifft auf jeden Menschen dieser Gruppe zu, gleich ob gesund, WENO oder krank.

Im WENO-Fall einer Person hingegen kommt es zu einer besonderen Situation. Leiden Männer, die älter als 45 Jahre sind, an WENO, dann leiden sie automatisch immer auch an einem **schlecht funktionierenden WASSER-Element (Regel)**. Der *Bio-Code* hierfür verbirgt sich in ihrer Kinnform. Dieser stumme *ursächliche* Vorgang wird vom fühlbaren Kompensationsbild überdeckt .

Das ist die erste WENO-Ursache, die allerdings nicht generalisiert wie bei einer urogenitalen Krankheit auftritt, sondern nur **lokaler Natur** ist. Von irgend einer *lokalen* Stelle des Körpers aus wird das WASSER-Element dauerhaft gestört. Das setzt die Kompensation in Gang, WENO wird geboren und bleibt ab diesem Moment dauerhaft vorhanden.

Die Betroffenen finden in ihrem Gesundheitsportal, das wir ihnen nach der Online-Diagnose zuweisen, alles vor , um diesen Zustand **selbst** zu ändern bzw. zu bessern.

Anmerkung: Zum WASSER-Element gehören folgende Körperstrukturen, Funktionen und Emotionen: Ohren und Hören, Knochen, Gelenke, Kopfhaare, Zähne, Nieren, Blase, Harnausscheidung, Genitalorgane, untere Öffnungen, Körperrückseite, Funktion der Einatmung, Fortpflanzung, Empfinden von Furcht und Angst, Introvertiertsein.

### Das Element HOLZ

ist die Gesundheitsbasis jedes **Kindes (3 – 14 Jahre = wachstumsfördernd)**, jeder **schwangeren Frau** und jeder **Frau im Klimakterium**. Der SOLL-Zustand dieses Personenkreises bedarf eines ungestörten und gut funktionierenden HOLZ-Elementes (Leber, Galle, Stoffwechsel). Das trifft grundsätzlich auf jeden Menschen dieser Gruppe zu, gleich ob gesund, WENO oder krank.

Im WENO-Fall einer Person kommt es auch hier zu einer besonderen Situation. Leiden Knaben und junge Männer (unter 45 Jahre) an WENO, weil sie nicht gesund sind, leiden Sie automatisch immer auch an einem **schlecht funktionierenden HOLZ-Element (Regel)**. Der *Bio-Code* hierfür verbirgt sich in ihrer Stirnform. Dieser stumme Vorgang wird vom Kompensationsbild überdeckt.

Das ist die zweite WENO-Ursache, die ebenfalls nicht generalisiert wie bei einer organischen Krankheit auftritt, sondern nur **lokaler Natur** ist. Von irgend einer *lokalen* Körperstelle aus wird das HOLZ-Element dauerhaft gestört. Das setzt die Kompensation in Gang, WENO ist geboren und bleibt dauerhaft vorhanden.

Die Betroffenen finden in ihrem Gesundheitsportal, das wir Ihnen nach der Online-Diagnose zuweisen, ebenfalls alles vor, um sich wirksam **selbst** zu helfen bzw. ihren Zustand zu bessern.

Anmerkung: Zum HOLZ-Element gehören folgende Körperstrukturen, Funktionen und Emotionen: Augen und Sehen, Muskeln, Sehnen, Finger- und Zehennägel, Leber, Gallenblase, Stoffwechsel, rechte obere Körpervorderseite, Wille und Ego ausgeprägt, Empfinden von Ärger und Zorn, Hang zur Aggressivität, Extrovertiertsein.

### Das Element FEUER

ist die Gesundheitsbasis jedes **Knaben** (ab 15 Jahre) und **jungen Mannes** (bis 45 Jahre). Der SOLL-Zustand dieses Personenkreises bedarf eines ungestörten, gut funktionierenden FEUER-Elementes (Herz, Kreislauf). Das trifft auf jede Person dieser Gruppe zu, gleich ob gesund, WENO oder krank.

Im WENO-Fall einer Person kommt es zu einer besonderen Situation, die mit dem oben skizzierten SOLL nichts zu tun hat. Leiden Kinder (3 – 14 Jahre) oder schwangere Frauen oder Frauen im Klimakterium an WENO, weil sie nicht gesund sind, dann leidet dieser Personenkreis automatisch und gleichzeitig immer auch an einem **schlecht funktionierendem FEUER-Element (Regel)**. Der *Bio-Code* hierfür verbirgt sich in deren Kinnform. Dieser stumme Vorgang wird vom Kompensationsbild überdeckt.

Das ist die dritte WENO-Ursache, die ebenfalls nicht generalisiert auftritt, sondern nur **lokaler Natur** ist. Von irgend einer lokalen Körperstelle aus wird das FEUER-Element dauerhaft gestört. Das setzt die Kompensation in Gang. WENO wird in diesem Moment geboren und verbleibt ab diesem Moment dauerhaft im Körper.

Die Betroffenen finden in ihrem Gesundheitsportal, das wir ihnen nach der Online-Diagnose zuweisen, alles vor, um sich selbst spezifisch zu helfen bzw. ihre Beschwerden zu bessern.

Anmerkung: Zum FEUER-Element gehören folgende Körperstrukturen, Funktionen und Emotionen: Zunge, Schmecken, Sprechen und sich artikulieren, Blut und Blutgefäße, Herz, Kreislauffunktionen, gesamte linke Vorderseite des Körpers, untere rechte Vorderseite des Körpers, Gedächtnis, Konzentration, Ausstrahlung, Empfinden von Freude, Extrovertiertsein.

### Das Element METALL

ist die Gesundheitsbasis jedes **älteren Mannes** (ab 46 Jahren), jedes **Seniors** (ab 65 Jahren) und jeder **Seniorin** (ab 65 Jahren). Der SOLL-Zustand dieser Personengruppe bedarf eines ungestörten, gut funktionierenden METALL-Elementes (Lunge, Bronchien, Dickdarm, Haut). Das trifft auf jede Person dieser Gruppe zu, gleich ob sie gesund, WENO oder krank ist.

Im WENO-Fall einer Person kommt es zu einer besonderen Situation. Leiden Säuglinge, Mädchen, Frauen und Greise an WENO, weil sie nicht gesund sind, dann leiden Sie gleichzeitig immer auch an einem **schlecht funktionierendem METALL-Element (Regel)**. Der *Bio-Code* hierfür verbirgt sich in ihrer Stirnform. Dieser stumme Vorgang wird vom Kompensationsbild überdeckt (siehe später).

Das ist die vierte WENO-Ursache, die nicht generalisiert wie bei einer Krankheit auftritt, sondern nur **lokaler Natur** ist. Von irgend einer lokalen Stelle aus wird das METALL-Element dauerhaft gestört. Das setzt die Kompensation in Gang. WENO ist entstanden.

Die Betroffenen finden in ihrem Gesundheitsportal, das wir ihnen nach Auswertung der Online-Diagnose zuweisen, alles Wichtige vor, um sich selbst zu helfen bzw. ihre Beschwerden zu bessern.



Anmerkung: Zum METALL-Element gehören folgende Körperstrukturen, Funktionen und Emotionen: Nase, Riechen und wittern, Kehlkopf und Stimme, Haut, Lunge, Bronchien, Funktion der Ausatmung, Nebenhöhlen, Dickdarm, Stuhlausscheidung, linke untere Körperrückseite, Empfinden von Trauer und Niedergeschlagenheit, Introvertiertsein.

#### Das Element ERDE *männlich*

ist die Gesundheitsbasis jeder **männlichen Person, deren Längenwachstum abgeschlossen ist und die nicht jünger als 15 Jahre und nicht älter als 85 Jahre ist!** Ihr SOLL-Zustand bedarf eines ungestörten und gut funktionierenden FEUER-Elementes, METALL-Elementes und ERD-Elementes. Das trifft grundsätzlich auf jede männliche Person diesen Alters zu, gleich ob gesund, WENO oder krank. Ich bezeichne diesen Personenkreis als „*Heimlichen Favoriten*“, weil deren Flexibilität und Anpassungsfähigkeit gegenüber Änderungen der *Lebenstätigkeit* am größten ist.

Im WENO-Fall einer *männlichen* Person kommt es zu einer besonderen Situation: Der *Bio-Code* verbirgt sich entweder in Kinnform und Stirnform oder zeigt eine unauffällige Kinnform oder Stirnform. Leiden männliche Personen dieser Altersgruppe an WENO und weisen den entsprechenden *Bio-Code* auf, dann leiden sie immer gleichzeitig und automatisch auch an einem **schlecht funktionierenden FEUER-, METALL- und ERD-Element (Regel)**. Das *physiologisch GUTE* in Ihnen ist *fixiert*. Dieser ursächliche stumme Vorgang wird vom Kompensationsbild überdeckt .

Das ist die fünfte WENO-Ursache, die ebenfalls nie generalisiert sondern immer nur **lokal** auftritt. Von irgendeiner **lokalen Stelle** aus werden die drei Elemente zusammen gestört. Nachdem diese Störung dauerhaft vorhanden ist, setzt sie die Kompensation in Gang. WENO ist geboren.

Die Betroffenen finden in ihrem Gesundheitsportal, das wir ihnen nach Auswertung der Online-Diagnose zuweisen, alles Wichtige vor, um sich selbst zu helfen bzw. ihre Beschwerden zu bessern.

Anmerkung: Zum Element ERDE *männlich* gehören folgende Körperstrukturen, Funktionen und Emotionen: Orales Empfinden, Zustand der Lippen und Mundschleimhäute, Zahnfleisch, Speicheldrüsen, Verdauung, Transport und Umwandlung der Nahrung, Magen, Bindegewebe und Muskulatur, Säure-Basen-Haushalt, Mitte der Körperrückseite = gesamte Wirbelsäule, Gedankenandrang, Grübeleien, Besorgt sein, Extrovertiertsein.

#### Das Element ERDE *weiblich*

ist die Gesundheitsbasis jeder **weiblichen Person deren Längenwachstum abgeschlossen ist und die nicht jünger als 15 Jahre und nicht älter als 85 Jahre ist!** Ihr SOLL-Zustand bedarf eines gut funktionierenden WASSER-, HOLZ- und ERD-Elementes gleich ob gesund, WENO oder krank. Ich bezeichne diesen Personenkreis als „*unheimlichen Favoriten*“, nicht weil mir Frauen unheimlich sind - Spaß beiseite - sondern weil ihre Flexibilität gegenüber Änderungen der *Lebenstätigkeit* deutlich geringer ist.

Der *Bio-Code* verbirgt sich entweder in Kinnform und Stirnform oder zeigt unauffällige Formen. Leiden weibliche Personen diesen Alters an WENO, dann leiden sie gleichzeitig und automatisch auch immer an einem **schlecht funktionierenden HOLZ-, WASSER- und ERD-Element (Regel)**! Das physiologische GUTE ist in ihnen fixiert (Zuviel des Guten!). Dieser stumme Vorgang wird auch hier vom Kompensationsbild überdeckt und verborgen (siehe später).

Das ist die sechste und letzte WENO-Ursache, auch sie tritt immer nur **lokal** auf.

Die betroffenen Frauen finden in ihrem Gesundheitsportal, das wir ihnen nach der Online-Diagnose zuweisen, alles Wichtige für ihre Selbsthilfe vor bzw. um ihre Beschwerden dauerhaft zu bessern.

Anmerkung: Zum Element ERDE *weiblich* gehören folgende Körperstrukturen, Funktionen und Emotionen: Orale Empfindungsfähigkeit, Zustand der Lippen, Mundschleimhäute, Zahnfleisch, Speicheldrüsen, Verdauung, Transport und Umwandlung der Nahrung, Milz, Bindegewebe und Muskulatur, Säure-Basen-Haushalt, Mitte der Körpervorderseite (Scheide, Symphyse, Gebärmutter, Blase, Dünndarm, Brustbein, Speiseröhre, Luftröhre, Kehlkopf, Zunge, Nase, Hypophyse, Epiphyse, um Beispiele zu nennen), Gedankenandrang, Erwachen gegen 3 Uhr morgens, Besorgtheit, Grübelei, Introvertiertheit.

Vielleicht verstehen Sie jetzt, dass es nicht mehr als sechs *WENO-Ursachen* geben kann. Selbstverständlich gibt es auch im WENO-Fall tausende verschiedene *lokale* Möglichkeiten oder *lokale* Körperstellen, von denen aus die Störung unterhalten wird. Deshalb ist es Ihnen absolut unmöglich, Ihre eigene Diagnose zu stellen. Man kann schon froh sein, dass man das alles weiß und relativ gut beherrschen kann. Es gibt für Sie nur einen Weg: Vertrauen Sie mir und meiner Methode und vertrauen Sie unserem WENO-Portal und WENO-Netzwerk auf [www.neinofy.com](http://www.neinofy.com), in dem wir ihnen ermöglichen, Ihre Gesundheit wiederzufinden.

Mir persönlich ist es aber wichtig, dass Sie wenigstens grob verstehen, um was es geht. Ist das gelungen, helfen Ihnen unsere Ratschläge wesentlich besser.

Die sechs WENO-Ursachen abschließend auf den Punkt gebracht:

Ist eine Person weder krank noch gesund (WENO), ist sie nicht gesund. Basta! Die Ursache hierfür hat nichts mit Willkür, Zufall oder Schicksal zu tun. Sie ist spezifischer Natur und kann bei jeder Person, die WENO ist, präzise in Erfahrung gebracht werden (Online-Diagnose). Die Ursache, die zu WENO führt, ist immer nur **lokaler Natur**. Meist entsteht sie *posttraumatisch*. Von irgend einer *lokalen* Körperstelle aus wirkt sich ein andauernder *mittlerer Reiz* in Form einer Störung auf eine oder mehrere *elementare* Funktionseinheiten aus. Dem Körper bleibt nur der Weg, zu kompensieren. Durch den Kompensationsvorgang wird der ursächliche Vorgang zum *stummen, verborgenen* Vorgang, die Ursache ist medizinisch nicht mehr nachweisbar. An Stelle eines Krankheitsbildes tritt das *Kompensationsbild* einer WENO-Person. WENO bzw. der Zustand des Nichtgesundseins ist ein *elementarer Vorgang*. Er sorgt dafür, dass sich einzelne Lebenselemente verändern und verschlechtern. Nachdem jedes Lebenselement immer drei Facetten hat - eine körperliche, geistige und seelische - hemmt WENO die Lebenstätigkeit besonders stark. Denn, so etwas mag man zwar kompensieren können, dabei herauskommen kann aber immer nur ein *halber Mensch, der weder noch ist*. So etwas kann unmöglich im Sinne des Betroffenen oder der Natur sein.

Was tun? Es gibt nur einen einzigen Weg, um sich aus diesem Teufelskreis zu befreien und seine Gesundheit wiederzuerlangen. Man muss eine Methode zu Hilfe ziehen, mit der die **ursächliche lokale Körperstelle**, von der alles Ungemach ausgeht, in der richtigen Art und Weise vom posttraumatischen Geschehen befreit wird. Nur das setzt die Gesundheit wieder frei und ist präzise unser Weg, mit dem wir Ihnen helfen wollen. Das ist das *punctum maximum* des Gedankenkonstrukts „WENO-Planet“.

*Die sechs möglichen Ursachen des Nichtgesundseins lassen sich diagnostisch mit keiner anderen Methode feststellen, nicht weil sie nicht vorhanden wären, sondern weil Sie durch den Vorgang der Kompensation verborgen sind. Die von der Ursache stammenden Symptome treten in den Hintergrund, die von der Kompensation herrührenden in den Vordergrund.*

So wie jede Krankheit ihr spezifisches *Krankheitsbild* aufweist, so weist jedes Nichtgesundsein ein spezifisches und sehr buntes *Kompensationsbild* auf. In Form eines solchen Erscheinungsbildes wird die verborgene WENO-Ursache sichtbar und fühlbar.

## **Die Kompensationsbilder des Nichtgesundseins (WENO)**

Ein *Kompensationsbild als Resultat einer WENO-Ursache* kommt nur dann zustande, wenn der Ausgleich sinnvoll ist und den besten Weg für einen Körper darstellt. Sonst nicht! Die Symptome, die funktionellen oder organischen Störungen und Beschwerden sind deshalb nie negativ zu bewerten. Sind Sie doch nur die Folge eines Ausgleiches, mit dem der Körper versucht, sich selbst zu helfen. Ausgleich ist bereits die halbe Miete auf dem Weg zur Heilung und ein autonomer unbewusster Akt der Selbstheilkräfte, den das vegetative Nervensystem unterstützt und steuert, indem es die zusätzliche Rolle eines Regelkreises übernimmt. Es ist sehr wichtig, dass WENO-Personen lernen, mit dem positiven Aspekt der Beschwerden aus ihrer Kompensation umzugehen und ihn als solchen auch wahrzunehmen.

Bei Krankheiten verhält es sich umgekehrt: Die Symptome eines Krankheitsbildes spiegeln keine positiven Aspekte wider, weil der Körper deren Ursachen nicht ausgleichen kann, darf oder will. Deshalb sind die Symptome von Kranken stets auch mit deutlichem Krankheits- und Bedrohungsgefühl ausgestattet, das bei WENO vollkommen fehlt.

Fazit: Sind Sie WENO, was Sie über den WENO-Test (kommt im Anschluss an dieses Kapitel zur Sprache) und die Online-Diagnose erfahren können, dann sollten Sie Ihre Beschwerden und Störungen positiv sehen und auch so einordnen. Stufen Sie sie negativ ein, werden Sie sie nie los. Es gibt so viele *Kompensationsbilder* wie es Ursachen gibt. Erinnern Sie sich an die *Bedingungen von WENO* (Seite 15)? Dort habe ich Ihnen beschrieben, dass sich WENO oft so anfühlt, als würde man an vier, fünf oder mehr Krankheiten zur gleichen Zeit leiden, was realerweise bei einer Krankheit unmöglich der Fall sein kann. Jetzt kommt dieses Phänomen auf den Seziertisch, denn ich zeige Ihnen, um welche Störungen es sich handelt, die man zeitgleich haben könnte, falls man WENO ist.

Ich erwähne das Kompensationsbild von Säuglingen und Kleinkindern nicht, weil es für diesen Leitfaden nicht relevant ist. Kleinkinder können sich nicht selbst helfen. Für das weibliche Geschlecht gibt es einige Einschränkungen und Ausnahmen. Schwangere Frauen und Frauen im Klimakterium (45 -55 Jahre), auch solche ohne Beschwerden, weisen ein

besonderes Erscheinungsbild auf. Sie wundern sich sicher über die exakten Altersgrenzen, die wir hier ziehen. Wir tun das nur aus didaktischen Gründen, um Zielgruppen zu bilden.

**Mädchen (15 – 17 Jahre), Frauen, (18 – 44 Jahre mit Ausnahme der Schwangerschaft), Frauen (55 – 65 Jahre) und Greise beiderlei Geschlechts (über 85 Jahre ) könnten folgende Beschwerden, Störungen und Symptome aufweisen, falls Sie WENO sind:**

**Erscheinungsbild von Mädchen und jungen Frauen mit Ausnahme der Schwangerschaft:**

- **Herzklopfen, spürt ihr Herz, Kreislaufstörungen, Blutdruckschwankungen, erhöhter Blutdruck, kalte Hände, kalte Füße, Gefühl innerer aufsteigender Hitze, roter Kopf, rote Wangen, Blutandrang zum Kopf, Schwitzen.**
- **Trockene Schleimhäute, Neigung zur Verstopfung, kleinkalibriger harter Stuhl, Lichtempfindlichkeit, braucht Sonnenbrille, Empfindlichkeit gegen Hitze und Sonne, Verlangen nach kühler frischer Luft, Abneigung gegen zu warme Räume.**
- **Innere Unruhe, Nervosität, schnell aufgeregt, Empfindlichkeit gegenüber Stress, Verlangen nach Bewegung, Ruhe verschlechtert, unruhiger und schlechter Schlaf.**
- **Übermäßige Besorgtheit, Gedankenandrang, Grübelei, vergesslich, Konzentrationsstörungen, schlechte Ausstrahlung, Freudlosigkeit, Frustempfinden.**
- **Beschwerden im Bewegungsapparat: *linksseitig, gesamte linke Körpervorderseite, rechte vordere Beinseite.***

Weisen junge Frauen ein ähnliches Erscheinungsbild auf, dann handelt es sich um Beschwerden, die der Körper nur hervorruft, um sich selbst zu helfen.

**Kompensationsbild von älteren Frauen (Ausnahme Klimakterium) und Greisen (beide Geschlechter):**

- **Kurzatmigkeit, Luftmangel, Verschleimung der Bronchien und Lunge, Husten.**
- **Störungen der Nase und Nebenhöhlen, chronischer Schnupfen, Heuschnupfen.**
- **Darmprobleme, Neigung zu Durchfall, Blähungen, Verdauungsstörungen**
- **Hautjucken, unreine Haut, Ausschläge, zu trockene Haut**
- **Frieren, kalte Hände und Füße, Blässe, Verlangen nach Sonne und Wärme, Abneigung gegen kühle Räume und Kälte-Nässe.**
- **Besser durch Schlaf und Hinlegen, müde, lustlos, Verlangen nach Ruhe**
- **Übermäßige Besorgtheit, macht sich viele Gedanken, plant vor, Grübelei, niedergeschlagen, traurig, frustriert.**
- **Beschwerden im Bewegungsapparat: *linksseitige Beinrückseite, linke Ferse, linke Kniekehle, linkes Gesäß, linksseitiges Becken.***

Weisen ältere Frauen (bis 65 Jahre) und Greise (älter als 85 Jahre) ein ähnliches Erscheinungsbild auf, dann handelt es sich auch hier um Störungen, die der Körper nur zu dem Zweck hervorruft, um sich selbst zu helfen. Es kann sein, dass junge Frauen sich im Kasten für ältere und sehr alte Frauen wiederfinden und umgekehrt. Das wäre ein Zeichen, dass der Körper ganz besonders hinter der Besserung des eigenen WENO-Zustandes her ist. Es ist klar, dass sich medizinische Behandlungsversuche als schwierig erweisen, wenn es sich um ein Kompensationsbild handelt. Ein normaler Körper lässt sich das nicht nehmen und wehrt sich dagegen. Folge, die Beschwerden bleiben entweder ungebessert oder bessern

sich nur anfangs um später wiederzukehren. So verhält es sich bei allen WENO-Fällen, unabhängig von Alter, Geschlecht oder Konstitution. Gelingt der (falsche, irrtümliche) medizinische Versuch einer Therapie in einem WENO-Fall, kann infolge der Unterdrückung eine wirkliche Krankheit entstehen.

**Kinder (3 – 14 Jahre), schwangere Frauen und Frauen im Klimakterium (45 – 54 Jahre) könnten folgende Beschwerden, Störungen und Symptome aufweisen, falls sie WENO sind:**

- Kältegefühl, kalte Hände und kalte Füße, Frieren, Verlangen nach Wärme und Trockenheit, Verlangen nach Licht und Sonne, Abneigung gegen Wind und Zugluft.
- Asthma, Kurzatmigkeit, Luftmangel, Sauerstoffmangel, Heuschnupfen, Neigung zu Erkältungskrankheiten, Nebenhöhlenprobleme, schlechte Abwehrkräfte, Verschleimung.
- Unreine Haut, Neurodermitis, trockene juckende Haut, Allergien, Ausschläge, Ekzeme, Warzen.
- Empfindlicher Darm, Neigung zu Durchfall, aufgetriebener Bauch, Blähungen, Völlegefühl.
- Nasenbluten, Schwellungen, Reizblase, Harndrang, häufiges Wasserlassen, heller Harn.
- Furcht, Krankheitsangst, Hypochondrie, niedergeschlagen, Traurigkeit, übermäßiges Besorgtsein, Grübeleien, Melancholie, depressives Verhalten, Introvertiertsein.
- Beschwerden im Bewegungsapparat: *gesamte Körperrückseite*
- Alles besser durch Liegen, Schlaf und Ruhe
- Alles schlechter durch Bewegung, Anstrengung, Sport und körperliche Arbeit

Weisen Kinder, schwangere Frauen und Frauen im Klimakterium ein ähnliches Erscheinungsbild auf, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass sie an WENO leiden.

**Knaben (15 – 17 Jahre) und junge Männer (- 45 Jahre) könnten folgendes Kompensationsbild aufweisen, falls sie WENO sind:**

- Häufiges Wasserlassen, Bild der Reizblase, urogenitale Störungen, Infektionen der Harnwege.
- Juckreiz im Damm- und Gesäßbereich, Hämorrhoiden, Blutungen
- Abneigung gegen Kälte und Nässe, kalte Füße, friert leicht und schnell, Verlangen nach Sonne, Hitze, Wärme, nach Bräunen der Haut.
- Müdigkeit, Gefühl der Schwäche, Antriebslosigkeit, besser durch Liegen, Ruhe und Schlaf
- Neigung zu Knochenbrüchen, Knochen nicht widerstandsfähig, schlechte Zähne, Karies
- Ohrenbeschwerden, Ohrgeräusche, hört nicht hin
- Versagensangst, Prüfungsangst, Erwartungsängste, Furcht vor allerlei.
- Atmung gehemmt, Kurzatmigkeit, Luftmangel, Einatmung gehemmt
- Introvertierter Einzelgänger, Sonderling, nicht kompromissbereit, schwieriger Mensch
- Beschwerden im Bewegungsapparat: *Rechte obere Vorderseite (Kopf, Arme, Schultern, Brustkorb, Bauch, Leisten) und gesamte Rückseite.*

Weisen Knaben und junge Männer ein ähnliches Erscheinungsbild auf, dann handelt es sich auch hier um den Ausgleich, den die WENO-Ursache hervorruft. Ihr Körper versucht sich auf diese Art zu helfen.

Ältere Männer (45 – 65 Jahre) und Senioren beiderlei Geschlechts (65 – 84 Jahre) könnten folgendes Kompensationsbild aufweisen, falls Sie WENO sind:

- Empfindlicher Magen, Übersäuerung, saures Aufstoßen, Sodbrennen, Übelkeit, besser nach Erbrechen, heller Stuhl, Blähungen und Völlegefühl.
- Druck oder Stechen unter rechtem Rippenbogen, Beschwerden im rechten Oberbauch.
- Nachlassende Sehkraft , empfindliche brennende, tränende Augen, Entzündungen in der Augenumgebung, schlechtes Sehen, gerötete Augen
- Probleme mit Fingernägeln oder Zehennägeln, Pilzbefall, unschöne brüchige Nägel
- Warzen, Lipome, gutartige Wucherungen der Haut , braune Flecken, Leberflecken
- Probleme mit den Muskelsehnen (Tennisarm, Fersensporn, Achillessehnen)
- Muskelverspannungen, Gelenksbeschwerden, Muskelkrämpfe, Muskelkater
- Aggressives Verhalten, innerer Ärger, Zorn und Wutausbrüche, Ungeduld
- Besser durch Sport, Bewegung und während des Aufseins, schlechter in Ruhe, schlechter Schlaf, muss mit dem Kopf etwas erhöht liegen.
- Beschwerden : *Rechte obere Körpervorderseite, rechte Kopfseite, rechter Arm, rechte Schulter, rechte Hand.*

Weisen ältere Männer im besten Alter und Senioren beiderlei Geschlechts ein ähnliches Erscheinungsbild auf, dann installiert ihr Körper diese Beschwerden nur, um die WENO-Ursache auszugleichen. Wundern Sie sich nicht, das geschieht alles nur zu deren Schutz.

**Knaben und männliche Personen im Alter von 15 - 84 Jahren könnten alternativ auch folgendes Kompensationsbild aufweisen:**

- Trockene, rauhe, rissige Lippen, Neigung zu Herpes-Befall, wunde Mundwinkel, Reizungen von Mundschleimhaut und Zahnfleisch, Blutungen, Nasenbluten
- Muskelschwäche, Muskelkrämpfe, Muskelkater, Probleme der Wirbelsäule
- Empfindlicher übersäuerter Magen, Sodbrennen, Magendruck
- Verdauungsbeschwerden, Völlegefühl, Blähungen,
- Nächtliches Wasserlassen, häufiges Wasserlassen
- Hörstörungen, Tinnitus, schlechtes Hören, hört nicht zu
- Ängste (Erwartungsangst, Prüfungsangst, Versagensangst, materielle Ängste)
- Kurzatmigkeit, kann nicht durchatmen, Einatmung betroffen
- Ärgerlichkeit, Zornausbrüche, aggressives Verhalten, Ungeduld
- Gerötete, tränende Augen, Sehfähigkeit herabgesetzt, schlechtes Sehen
- Brüchige Finger- und Zehennägel, Pilzbefall
- Leber-Gallen-Beschwerden, eingeschränkte Nierentätigkeit
- Bedenkenträger, übertriebene Besorgnis und Nachdenklichkeit, Grübler
- Beschwerden im Bewegungsapparat: *Wirbelsäule, rechte obere Körpervorderseite, gesamte Körperrückseite mit Ausnahme der linken hinteren Beinseite.*

Weisen männliche Personen alternativ ein ähnliches Erscheinungsbild auf, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass sie an WENO leiden und sich damit schützen.

**Mädchen und weibliche Personen mit einem Alter von 15 - 84 Jahren mit Ausnahme von Schwangeren könnten alternativ zum blauen und grünen Kasten auch folgendes Kompensationsbild aufweisen:**

- **Trockene Lippen, Neigung zu Herpesbefall, Zahnfleischbluten, Reizungen von Zahnfleisch und Mundschleimhäuten, Nasenbluten**
- **Muskelschwäche, Muskelkrämpfe, Muskelkater, Probleme innerhalb der vorderen Mitte**
- **Empfindlicher Magen, Magendruck, Seitenstechen, Beschwerden im linken Oberbauch**
- **Verdauungsbeschwerden, Völlegefühl, Blähungen, aufgetriebener Leib**
- **Allergien, Heuschnupfen, Asthma, Neurodermitis, unreine, trockene Haut**
- **Probleme mit Nase und Nebenhöhlen, Lunge und Bronchien, Verschleimung**
- **Probleme mit Herz-Kreislauf, erhöhter Blutdruck**
- **Starke, schmerzhaft Menstruation, Periode lang und heftig**
- **Zungenbrennen, heisere Stimme, Sprechstörungen**
- **Übertriebene Besorgtheit und Nachdenklichkeit, Grübeleien, Traurigkeit, niedergeschlagen, Freudlosigkeit, Konzentrationsstörungen, Vergesslichkeit**
- **Beschwerden im Bewegungsapparat: *linke obere Körpervorderseite, rechte untere Körpervorderseite (von Leiste an abwärts), linke hintere Beinseite, Symphyse, Brustbein***

Weisen weibliche Personen alternativ ein ähnliches Erscheinungsbild auf, versucht der Körper sich selbst zu helfen respektive die WENO-Ursache dergestalt auszugleichen.

Fazit: Jedes dieser sechs *Kompensationsbilder ist nur das Resultat einer ganz bestimmten lokalen Ursache, die sich irgendwo im Körper einer WENO-Person versteckt hält* und deren elementare Funktionsebene unter Dauerfeuer nimmt.

Die geschilderten sechs WENO-Ursachen und ihre sechs Kompensationsbilder entstehen meist posttraumatisch. Selbstverständlich kennen wir die wichtigsten lokalen Orte innerhalb des Körpers, von denen aus WENO wirksam beeinflusst werden kann. In jedem Gesundheitsportal, das wir ihnen nach der Online-Diagnose zuweisen, falls Sie WENO sind, finden Sie die richtigen Werkzeuge, mit denen Sie die Ursache *lege artis* angehen können.

Wir möchten mit unserem System niemanden gefährden. Weder wollen wir, dass sich jemand seine eigene Diagnose stellt, denn sie könnte falsch sein, noch möchten wir, dass jemand seine *lokale Ursache* selbst interpretiert, auch das wird meistens falsch sein. Wir möchten Ihnen ausschließlich helfen sich selbst zu helfen. Mehr ist nicht nötig. Deshalb bitten wir Sie uns einfach zu vertrauen, indem Sie möglichst exakt umsetzen, was wir ihnen nahelegen und empfehlen. Mehr müssen und können Sie nicht tun. Die Aufklärung darüber, wie sich ein normaler, nicht kranker Körper verhält, ist aber wichtig, denn verstehen Sie diese Vorgänge wenigstens ein klein wenig, geht's mit der Heilung doppelt so schnell. Warum? Nichts ist schlimmer als daran zu zweifeln, nicht mehr gesund zu werden!

---

## Der WENO-Test

Dieser einfache Test ist sehr aussagekräftig. Sie brauchen dazu nichts weiter als ein Stück Karton oder Pappe – die Dicke spielt keine Rolle - es geht auch eine dünne Zeitschrift.

Der WENO-Test zeigt Ihnen, wie gut oder schlecht Sie Störungsursachen ausgleichen oder bekämpfen können. Funktioniert das gut, sind sie tatsächlich *unheilbar gesund* bzw. kann Ihr Körper auch im Krankheitsfall Aggressoren gut abwehren und im WENO-Fall mittlere Reize gut ausgleichen. Sie müssen sich keine Sorgen machen, Ihr Körper hat alles im Griff. Funktioniert das schlecht oder gar nicht, müssen Sie sehr gut auf sich aufpassen und relativ gesund leben. Sie können sich nicht viele Fehler und Sünden leisten. Bei vorhandenen Beschwerden und Störungen empfehlen wir Ihnen zu Ihrer eigenen Sicherheit, stets einen Therapeuten aufzusuchen und besser nicht selbst an sich herum zu laborieren.

### *Erster Schritt: „Überprüfung Ihrer Beckenkämme“*

Lassen Sie von einer Person Ihres Vertrauens überprüfen, ob Ihr Becken gerade oder schief ist (siehe Abbildung und Seite 35 unter p. s.). Der Test ist einfach. Notieren Sie: „Becken gerade“ oder „Becken schief“.

Fühlt sich eine Beckenseite höher an als die andere, handelt es sich um einen Beckenschiefstand. Sie notieren: „Becken schief“. Fühlen sich beide Beckenkämme gleich hoch an, notieren Sie : „Becken gerade“.



### *Zweiter Schritt: „Karton, Pappe oder dünne Zeitschrift unter einen Fuß legen“*

Es gibt zwei Möglichkeiten: „Becken schief“ oder „Becken gerade“

1. Sie weisen ein schiefes Becken auf. Legen Sie die Unterlage (Karton, Pappe oder Zeitschrift) auf der Seite des *höher stehenden Beckens* unter Ihren Fuß. Sie stehen nun mit einem Fuß auf der Unterlage, mit dem anderen nicht. Achten Sie darauf, dass beide Beine im Kniegelenk gestreckt sind. Lassen Sie nun erneut überprüfen, ob sich etwas geändert hat. Ist das Becken gerade geworden oder bleibt es schief? Notieren Sie: Höher stehende Beckenseite rechts oder links. „Becken wird begradigt“ oder „Becken bleibt schief“. Wenn wir Ihnen raten, den Fuß der höher stehenden Beckenseite unterzulegen, dann müsste dieser Vorgang doch logischerweise zu einer weiteren Erhöhung des Beckens oder wenigstens zu einem Schiefbleiben führen. **Das tut er aber nicht, wenn Sie WENO sind!** Im Gegenteil, Ihr vorerst höheres Becken wird absinken und gerade werden. Dieses Paradoxon ist der Beweis, dass Sie gut kompensieren bzw. sich gut gegen allerlei Unbill wehren können. Das ist ein sehr gutes Zeichen und spricht dafür, dass Sie sicher ganz gesund wären, wenn die WENO-Ursache nicht vorhanden wäre. Auch im Krankheitsfall kann man diesen Test



heranziehen. Positiver Ausgang heißt, die eigenen Abwehrkräfte funktionieren gut. Bleibt das Becken schief und wird nicht gerade, dann spricht das gegen WENO.

2. Sie weisen ein gerades Becken auf. Kinder, Mädchen, Frauen und Greise legen die Unterlage unter den **rechten Fuß**. Knaben, Männer und Senioren legen die Unterlage unter ihren **linken Fuß**. Bleibt das Becken dadurch gerade, ist es ein gleich gutes Zeichen. Sie können gut kompensieren und sich im Bedarfsfall gut wehren. Wird das Becken durch die Unterlage schief, ist es ein schlechtes Zeichen. Das spricht ebenfalls relativ sicher gegen WENO und mehr für ein Kranksein.

Sie können den WENO-Test für alle möglichen Gesundheitsfragen heranziehen:

- Test fällt positiv aus: Ich kann mir gut selbst helfen, ich kann auch abwarten, bis die Beschwerden von selbst wieder vergehen! Meine Beschwerden sind eher nichtgesunder als kranker Natur. Meine körpereigenen Selbstheilkräfte funktionieren, auf die kann ich mich verlassen!
- Test fällt negativ aus: Ich kann mir relativ schlecht selbst helfen, ich kann nicht abwarten und muss mir therapeutische Hilfe suchen! Meinen Beschwerden dürfte eine Krankheit zugrunde liegen. Meine körpereigenen Selbstheilkräfte sind überfordert, auf die kann ich mich nicht alleine verlassen!

Weisen Sie keinerlei Beschwerden auf und wähnen sich im Moment gesund, können Sie diesen Test als *Problemscanner* ebenfalls einsetzen:

- Ihr Becken ist schief. Ihre Gesundheit ist eine Illusion, sie weisen momentan nur keine Beschwerden auf, das sagt nicht aus, dass Sie gesund sind. Ihr Becken wird durch das Unterlegen auf der höheren Beckenseite gerade. Sie sind WENO! Ab in die Online-Diagnose.
- Ihr Becken ist schief und bleibt durch Unterlegen schief. Lassen sie sich ärztlich durchchecken. Irgendetwas stimmt nicht, Sie spüren davon zwar noch nichts, aber vorbeugen ist besser als heilen.
- Ihr Becken ist gerade. Durch das Unterlegen wird es schief. Lassen Sie sich ärztlich durchchecken. Irgendetwas stimmt nicht, Sie haben keine Symptome, noch nicht.
- Ihr Becken ist gerade und bleibt durch Unterlegen gerade, auch wenn Sie 2 oder 3 cm unterlegen. Sie haben keine Beschwerden und wähnen sich gesund. Sie sind es auch. Meiden Sie Therapeuten und unser Netzwerk. Sie brauchen das alles nicht.

So macht man es selbst (siehe Abbildung und Seite 35 unter p. s.)

Verwenden Sie den WENO-Test so oft Sie können. Bei einiger Übung können sie sich auch selbst testen und brauchen später niemand mehr dazu (siehe Abbildung). Dieser einfache Test ist genial. Er gibt Ihnen immer die richtige Antwort und berät Sie meist richtig. Voraussetzung: Sie wenden ihn richtig an und nehmen ihn ernst.



## Der Augenschluss – Test

Sie stehen gerade und aufrecht im Hohlkreuz und halten Ihren Kopf ebenfalls gerade. Schließen Sie *ein Auge!* Welches Auge schließen Sie? Das linke oder rechte? Notieren Sie „Augenschluss links“ oder „Augenschluss rechts“.

Was ist normal im Hinblick auf Ihre Gesundheit?

**Kinder, Mädchen, Frauen von jung bis 65, Schwangere, Frauen im Klimakterium und Greise beiderlei Geschlechts sind nur dann gut geordnet, wenn sie spontan das *rechte Auge* schließen. Schließen Sie lieber das linke Auge, weil ihnen der rechte Augenschluss schwerfällt oder unangenehm ist, dann kompensieren sie Störungen, die von mittleren Reizen ausgehen. Diese Personen sind ziemlich sicher WENO ! Das bedeutet im Umkehrschluss aber nicht, dass diese Zielgruppen mit einem rechten Augenschluss nicht ebenfalls WENO sein können. Das Testergebnis sagt nur aus, dass die Testpersonen mit einem linken Augenschluss ziemlich sicher WENO sind. Ist das der Fall, raten wir Ihnen dringend durch die Online-Diagnose zu gehen und das Ihnen zugewiesene Gesundheitsportal der Site von [www.neinofy.com](http://www.neinofy.com) zu benutzen. Sie müssen das sich zuliebe tun. Schließen Sie das *rechte Auge* und sind trotzdem WENO, weil vieles darauf hindeutet, dann raten wir Ihnen ebenfalls zu Online-Diagnose und passendem Gesundheitsportal. In dem Fall sollten Sie das sich zuliebe tun.**

**Knaben, Männer von jung bis zu 85 Jahren und Seniorinnen (65 – 85 Jahre) sind im Hinblick auf ihre Gesundheit nur dann optimal geordnet, wenn Sie spontan das *linke Auge* schließen. Schließen Sie lieber das rechte Auge, weil Ihnen das angenehmer ist und leichter fällt, haben Sie ein WENO-Problem. Das ist relativ sicher. Alles was oben ausgesagt wurde , trifft in umgekehrter Form auf diese Personengruppe zu.**

Wie verhält es sich bei Personen, die beide Augen einseitig gleich gut schließen können und kaum einen Unterschied bemerken? Deren Körper ist sehr *flexibel*. Er kann sich schnell und gut anpassen. Diese Personen haben gegenüber anderen Menschen einen großen Vorteil in der Tasche. Wie verhält es sich umgekehrt, wenn man beide Augen einseitig gleich schlecht schließen kann, wenn beides schwerfällt? Deren Körper ist starr und unflexibel. Die Anpassung an Reize ist eingeschränkt. Die Kompensation ist erschwert. Die Gefahr der *Dekompensation* oder *fehlerhaften Kompensation* ist groß. Was glauben Sie? Braucht man in einem solchen Fall die Selbsthilfe-Technologie der WENO-Welt oder nicht? *Man braucht sie am dringendsten von allem!*

---

Zusammenfassung:

Mehr als diese beiden Teste brauchen Sie nicht. Der WENO-Test gibt Ihnen Aufschluss ob Sie kompensieren und sich gut wehren können, der Augenschluss-Test, wie Sie das können. Jetzt liegt alles Wichtige auf dem Tisch, um zu handeln.

Ich weiß nicht, ob Sie genau so viel Ehrfurcht vor der Komplexität des Ganzen haben wie ich. Vielleicht ja, vielleicht nein. Eines aber würde ich mir als Leser und Anfänger nie zutrauen: *Mich auf eigene Faust selbst zu diagnostizieren und mir auf eigene Faust in diesem Metier darauf folgend selbst helfen zu wollen!* Ich schätze, in diesem Punkt sind wir uns einig.

Das **Handlungsschema** auf der nächsten Seite zeigt Ihnen im Detail noch einmal welcher Anwendungsweg der Richtige für Sie ist. Sie halten sich damit aus allem raus und handeln so immer richtig.

p. s. zum Weno-Test:

Beckenkamm - Tester/in müssen darauf achten, dass beide zeigefingerseitigen Handflächen tatsächlich auf den beiden knöchernen Beckenkämmen liegen und nicht darüber oder darunter. Am besten ist es, wenn der Tester kniet, dadurch kann man sich besser auf das Testen selbst und das Testergebnis konzentrieren.

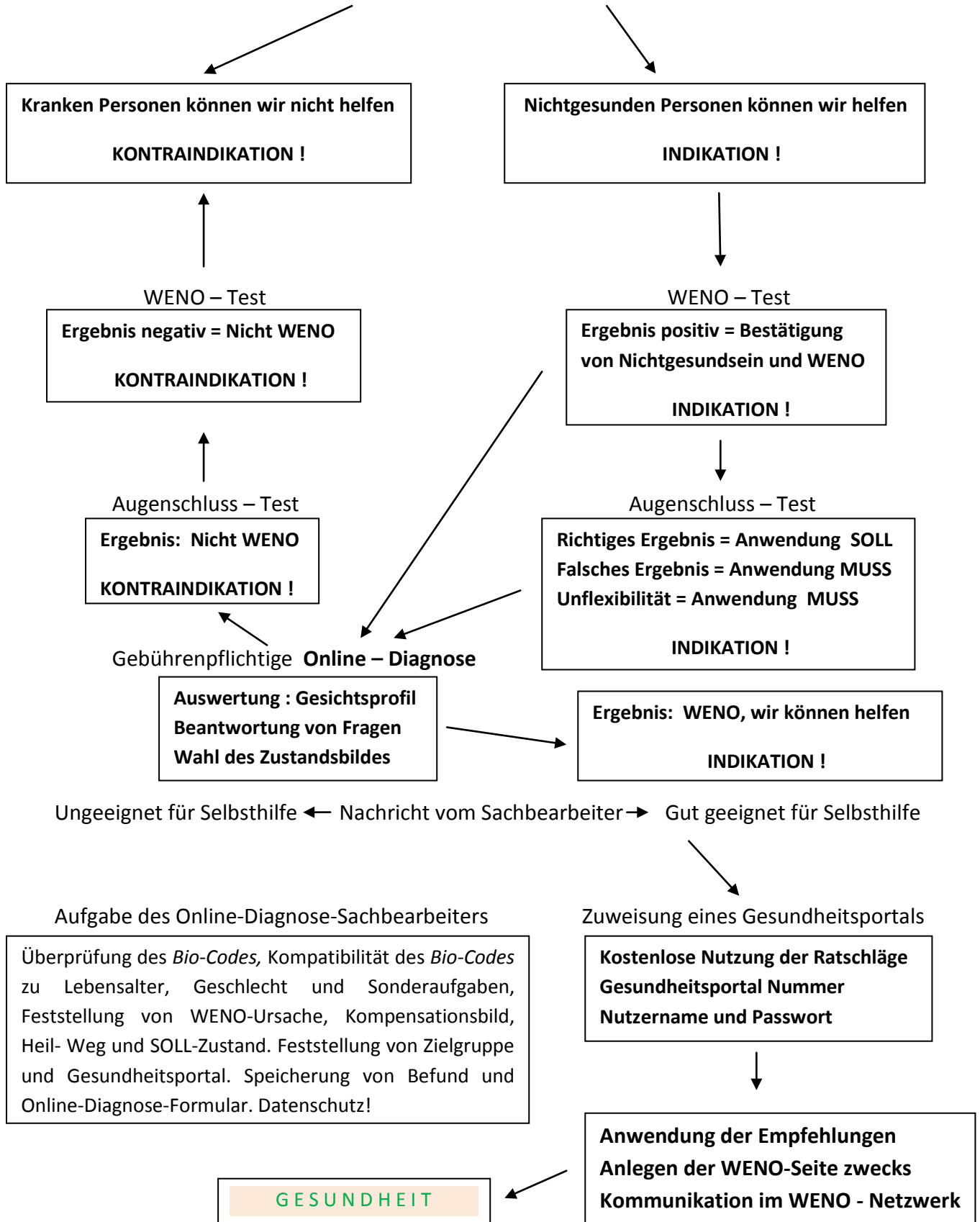
p. s. zum Weno-Selbsttestvorgang:

Achten Sie darauf, dass Ihre beiden Beine im Kniegelenk gestreckt sind, stehen Sie aufrecht im Hohlkreuz. Legen Sie Ihre beiden Daumenflächen von oben her auf Ihre seitlichen knöchernen Beckenkämme, ihre beiden Daumennägel zeigen dabei nach oben Richtung Achselhöhlen. Das ist der richtige Test-Ort. Schließen Sie Ihre beiden Augen und nehmen Sie vergleichend die Höhe Ihrer Beckenkämme wahr. Notieren Sie das Ergebnis:

- Rechter Beckenkamm höher
- Linker Beckenkamm höher
- Beide Beckenkämme gleich = Becken gerade.

## Handlungsschema

Beantwortung der Frage: Krank (Seite 13) oder Nichtgesund (WENO) (Seite 15)



Damit wird klar umrissen , wie Sie handeln und ob wir Ihnen helfen können.

Kommen wir zum zweiten Teil dieses Leitfadens, der Ihnen kurz skizzieren wird, welcher Art unsere Empfehlungen in den einzelnen Gesundheitsportalen sein werden und wie Sie im WENO-Netzwerk mit *konstitutionell gleichgearteten* Personen kommunizieren können, wenn Sie wollen. Schließlich weisen Sie einen ähnlichen Code auf wie Ihre biologischen Freunde. Ein Vorteil, der nicht hoch genug einzuschätzen ist, wie Sie sehen werden.

---

## Architektur unserer Gesundheitsportale

Wurde Ihnen nach der Online-Diagnose ein Gesundheitspool zugewiesen, weil Sie WENO sind, haben Sie Ihr konstitutionelles Zuhause gefunden. Bis hierhin war die Reise nicht frei von Turbulenzen, denn Nichtgesundsein kann durchaus quälend sein, auch wenn es grundsätzlich eher positiv als negativ ist. Jetzt fehlt nur noch, dass Sie unsere Empfehlungen in die Tat umsetzen, die sich gegen Ihre WENO-Ursache richten. Dazu brauchen Sie: VERTRAUEN, guten Willen und Geduld. Mithilfe unserer Ratschläge bekämpfen Sie nichts, es handelt sich schließlich um keine Krankheit. Sie helfen sich nur bei der Regelung des Ausgleiches, sie orientieren Ihren Körper und sie reduzieren die WENO-Ursache auf sehr sanfte und natürliche Art und Weise.

Wenn Sie Ihr persönliches Gesundheitsportal betreten, fordern Wir Sie als Erstes auf, Ihre *WENO-Seite* anzulegen. Es geht zwar auch ohne, aber mit *WENO-Seite* geht es deutlich besser. Was darunter zu verstehen ist und warum Sie das unbedingt tun sollten, erfahren Sie im nächsten Kapitel. Nachdem nicht alle Anwender diesen Leitfaden lesen, was insofern schade ist, weil man danach einfach mehr Durchblick hat, empfehlen wir als Zweites den *WENO-Test* durchzuführen. Für Sie ist er nicht neu, Sie kennen ihn schon. Nicht in allen Gesundheitsportalen empfehlen wir auch den *Augenschluss-Test* durchzuführen. Ihnen ist er ebenfalls bereits bekannt und Sie haben deutliche Vorteile, wenn Sie das Ergebnis kennen.

Um die Ursache des Nichtgesundseins zu reduzieren, bieten wir allen WENO-Personen zunächst das Konstrukt einer Ersten Hilfe zur Selbsthilfe an, das aus acht Basis-Werkzeugen besteht:

1. Optimierung der Ernährung
2. Optimierung der Lebensweise
3. Trinken von *personalisiertem Wasser*
4. Positives Denken und positive Einstellung
5. *Asymmetrische Bewegungsübungen* zur Reduzierung der Ursache
6. *Asymmetrische Korrektur der Statik* zur Reduzierung der Ursache
7. Sinnvolle Gesundheitsprodukte als Hilfsmittel
8. Kommunikation mithilfe der WENO-Seite

Vor, während oder nach Durchführung Ihrer Selbsthilfe werden Fragen entstehen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass sämtliche Anfragen kostenpflichtig sind. Es handelt sich hierbei um eine Dienstleistung, für deren Beantwortung eigens ausgebildete Sachbearbeiter bereitstehen müssen. Die Anfragegebühr gestalten wir so preiswert wie möglich. Es gibt zwei Arten von Anfragen und zwei Festpreise hierfür:

- Anfragen, die mit der Anwendung unserer Ratschläge zu tun haben.
- Anfragen, die Sie ganz persönlich gesundheitsberatend betreffen. Die Gebühr hierfür ist höher, weil der Zeitaufwand der Bearbeitung größer ist.

Ihre Anfragen ermöglichen uns, Sie individuell und persönlich in jeder Phase Ihrer Selbsthilfe, zu betreuen und zu begleiten.

Unsere Ratschläge in Summe:

#### Erstes Werkzeug: Optimierung der Ernährung im WENO-Fall

Alles was wir Ihnen hierzu raten, hat nur einen Zweck: Ihr inneres Milieu so zu gestalten, dass sich die WENO-Ursache Schritt für Schritt reduzieren kann.

Der einzige Grund für unsere Ratschläge ist Ihr persönliches Nichtgesundsein. Wie sie die Informationen verwenden und ob Sie sie umsetzen, ist Ihre Sache. Setzen Sie unseren Rat jedoch um, was oft nicht leicht ist, ist das bereits die halbe Miete für Ihre Gesundheit.

#### Zweites Werkzeug: Optimierung Ihrer Lebensweise im WENO-Fall

Alles was wir Ihnen hierzu raten, hat nur einen Zweck: Ihre *innere Uhr* und Ihren *Biorhythmus* derart zu justieren, dass Ihre eingebundenen Selbstheilkräfte die WENO-Ursache Schritt für Schritt reduzieren.

Ob Sie unserem Rat folgen oder nicht, ist wieder Ihre Sache. Setzen Sie jedoch das Meiste hiervon um, wird es ihnen wahrscheinlich bald besser gehen.

#### Drittes Werkzeug: Trinken von *personalisierten WASSER*

Mit relativ viel *intaktem* WASSER beginnt das menschliche Leben (Embryo), mit relativ wenig nicht intaktem endet es (Greis). Wasser ist Leben! Ohne *intaktes* Wasser keine Gesundheit! Die Ergebnisse des japanischen Forschers *Masaru Emoto* belegen, dass WASSER der bedeutendste *Informationsträger* von allen ist und was man unter *intaktem Wasser* versteht. Nützen Sie das aus, geht es mit Ihrer Gesundheit schneller bergauf.

#### Viertes Werkzeug: Positives Denken und positive Einstellung sind das größte Heilmittel !

Wir zeigen Ihnen einen brauchbaren Weg, wie Sie wirksam eingreifen können.

### Fünftes Werkzeug: Asymmetrische Bewegungsübungen

Bewegen Sie Ihre WENO-Ursache weg! Vielleicht erinnern Sie sich an die Textstelle: „*Von irgend einer lokalen Stelle geht die Störung aus, wird sie verursacht.*“ Genau daran knüpfen die Bewegungsübungen an. Ein Video erleichtert das Nachmachen.

### Sechstes Werkzeug: Asymmetrische Statik zur Reduzierung der WENO-Ursache

*Ihre Füße sind Ihre Wurzeln!* Was liegt näher, wenn man die Ursache so genau kennt wie wir, einen Teil des Heil-Weges von Ihren Füßen aus zu beschreiten.

### Siebtes Werkzeug: Gesundheitsprodukte als weitere Hilfsmittel

Die Lösung, die hier gefunden wurde, ist ausschlaggebend wichtig. Wir zeigen Ihnen im siebten Werkzeugkasten, welche Störungen von Ursache, Kompensation, SOLL-Zustand oder Heil-Weg herrühren kann. Eine kleine Liste natürlicher und wirksamer Präparate für alle vier Zustände Ihres Nichtgesundseins ergänzt unseren Erste Hilfe Service.

Achtes Werkzeug: Anlegen Ihrer WENO-Seite. Kommunizieren Sie mit anderen Leidensgenossen.

Sämtliche Ratschläge sind vollkommen kostenlos! Bezahlen müssen Sie nur für die Durchführung der Online-Diagnose und die der Beantwortung von Anfragen, für die auch wir Sachbearbeiter bezahlen müssen. Fairer geht's nicht!

## **Die WENO – Seite**

Was ist das Besondere am gedanklichen Konstrukt des „Planet WENO“?

Das sind seine Angehörigen. Jede Person ist anders, konstitutionell sind sich die Menschen aber sehr ähnlich. Sichtbar ist diese konstitutionelle Ähnlichkeit an Stirn und/oder Kinn (Bio-Code). Dieses sichtbare Phänomen allein ermöglicht es uns, den Zustand einer Person relativ genau zu erfassen. Ohne dieses Phänomen wäre es nicht möglich, eine persönliche und zugleich spezifische Ursache für ihr Nichtgesundsein zu finden. Das ist die fehlende Nische, die die Medizin hinterlässt. Diese Nische, die wir besetzen, löst sich für jede WENO-Person in dem Moment in Luft auf, wenn Sie wieder gesund ist. Schließlich ist das Konstrukt der WENO-Welt dann nicht mehr nötig. Bis zum Gesundsein ist es aber oft ein langer und steiniger Weg.

Was ist naheliegender, als *konstitutionell ähnliche* WENO-Personen miteinander bekannt zu machen, sie miteinander in Kontakt zu bringen und miteinander zu vernetzen, damit Sie sich über ihr WENO-Wesen und das was ihnen je geholfen hat, austauschen können?

Wenn eine WENO-Person einer bestimmten Zielgruppe angehört, dann weist sie die *gleiche Ursache* auf wie die anderen WENO-Personen der gleichen Zielgruppe. Wenn es *nur eine Person* dieser Zielgruppe geschafft hat, sich selbst bei dem einen oder anderen Problem zu helfen, dann ist das aufgrund der *Ähnlichkeit* für die nichtgesunden Mitglieder der gleichen Zielgruppe mehr als interessant. Wäre es doch einen Versuch wert, es damit auch zu versuchen. Da es sich hier um die *gleiche Ursache aber um einen anderen Heil-Weg* handelt, zeigt die Logik, dass es neben unseren sieben Basiswerkzeugen einer Ersten WENO-Hilfe zur Selbsthilfe noch wesentlich mehr Wege gäbe, um sich wirksam zu helfen. Das ist der entscheidende Punkt, warum man eine WENO-Seite anlegen sollte. Selbsthilfe-Tipps aus dem Kollektiv der Betroffenen ergänzen unsere Ratschläge und sind oft die beste Arznei.

Warum funktioniert das Ganze? Ganz einfach deshalb, weil die Individualität einer *konstitutionell ähnlichen* Person identisch mit einem Werkzeug ist, das für die gleiche Ursache eingesetzt werden kann.

**Teilen statt Besitzen.** Zum *Teilen* gehört auch das *Mitteilen*. Sich einem Anderen mitzuteilen ist gut, sich einem *biologisch Verwandten* mitzuteilen, ist besser, sich einem *konstitutionellen Freund* mitzuteilen, ist am besten. Freundschaften dieser Art sind vollkommen neu. Bisher gab es diese Möglichkeit nicht. Erst das Postulat des *konstitutionellen Ähnlichseins* in Kombination mit einer gleichen Ursache eröffnet diese Möglichkeit. Folgt man dieser Logik, kann diese Möglichkeit einer *konstitutionellen Interaktion zwischen zwei oder mehreren nichtgesunden Personen bei gleicher Ursache* wesentlich stärker und besser wirken als alles Andere. Die *informative Arznei*, die dadurch entsteht, ist keine *zufällige*! Sie fällt dem Hilfesuchenden zu Recht zu. Es gibt vermutlich keinen Zufall! Alles kommt so, wie es *von Natur aus* kommen muss.

Ein großes Geschenk, das uns die Natur in diesem Sinn *rein zufällig* gemacht hat, ist die Entdeckung der sechs möglichen Ursachen, die zum Zustand „Wedergesundnochkrank“ führen. Was aus dieser Entdeckung resultiert, kann nie schlecht sein oder ins Auge gehen. Schließlich ist das Nichtgesundsein positiv und bereits die halbe Miete zum Gesundsein. Wie ich schon ganz am Anfang sagte: Kein menschliches Gehirn kann sich so etwas ausdenken, auch meines nicht. Um diese Entdeckung zu machen, bedarf es der jahrzehntelangen fortgesetzten Beobachtung des Menschen, jahrzehntelanger therapeutischer Erfahrungen im Bereich der Naturheilkunde, unbändigem Fleiß und zuletzt dem *Zufall*. Wenn es aber keinen Zufall gibt, dann bedarf es einer ungewollten *Öffnung*, um die Informationen einzulassen, die uns ständig umgeben.

**Ich rate Ihnen deshalb aus gutem Grund, legen Sie Ihre WENO-Seite als Allererstes an, nachdem Sie Ihr Gesundheitsportal betreten haben, das wir Ihnen nach der Online-Diagnose zuweisen werden. Es gibt keine bessere Arznei als diese, denn Sie sind nicht allein zuhause. Viele Ihrer Freunde warten bereits auf Sie. Sie wussten bisher nur nicht, dass es diese Freunde überhaupt gibt und wo Sie ihnen begegnen können.**



## Zusammenfassung

60% der Menschheit dürfte sich meiner Schätzung nach in einem der *sechs ursächlichen* WENO-Zustände befinden. Dieser Personenkreis ist weder gesund noch krank. WENO erweckt nur den Anschein einer Krankheit. Der Verwechslung sind medizinisch Tür und Tor geöffnet. Ein Krankheitsbild kann man sehr leicht mit einem Kompensationsbild verwechseln, wenn man es nicht genau analysiert.

Die übrigen 40% der Menschheit teilen sich auf in wirklich Kranke und Gesunde.

Der gültigen WHO-Definition der „Krankheit“ müsste deshalb etwas hinzugefügt werden: *„Krankheiten verlaufen ohne Kompensation! Die Definition des „Nichtgesundseins“ muss den Passus enthalten: Die Kompensation ist ihr Charakteristikum!*

Trennt man didaktisch nicht was zu trennen ist, entstehen teure Irrtümer, denn dann scheidet man in praxi nicht was zu scheiden ist und es entstehen immer mehr Kranke!

Krankheit und Nichtgesundsein sind ein Gegensatz, beides schließt sich aus. Krankheit lässt sich durch den Vorgang einer medizinischen Diagnose objektiv feststellen, das Nichtgesundsein hingegen nicht. WENO führt nie zu lebensbedrohlichen Vorgängen oder einem ausgeprägten Krankheitsgefühl. Die Störungsverarbeitung von Reizen muss intakt und möglich sein. Ist sie intakt, dann führen aggressive starke Reize in die Krankheit, schwach aggressive mittlere Reize zur Form des Nichtgesundseins und nicht aggressive Reize zu noch mehr Gesundheit. Da mittlere Reize die Lebenstätigkeit hemmen, bleibt dem betroffenen Körper nichts weiter übrig als diese zu kompensieren. Das *Kompensationsbild* entsteht. Da starke Reize die Lebenstätigkeit aufheben, bleibt dem Körper nichts weiter übrig, als krank zu werden oder daran zu sterben. Kompensation verbietet sich. *Kompensation bedeutet einen sinnvollen Ausgleich zu schaffen!* Das bedeutet aber auch, sich selbst helfen zu können und damit *eine Krankheit zu umgehen. Krankheit ist nicht nötig!* Eine Kompensation führt jedoch nie zur Heilung des ursächlichen Problems. Ist sie errichtet, half sich der Körper selbst, aber *nur bis zu einem gewissen Punkt*. Kompensation ist immer nur die halbe Miete auf dem Weg zum totalen Gesundsein. Indem man nicht gesund ist, schützt man sich aber vor Schlimmerem. WENO bedeutet deshalb vor allem **Selbstschutz!** Diese Art von *Selbstschutz* ist positiv, negativ fällt nur die *Störung des Befindens* ins Gewicht, die das Kompensationsbild verursacht. *Befindlichkeitsstörungen* der WENO-Art lassen sich nur dann beseitigen, wenn man die durch den Kompensationsvorgang *verborgene Ursache* kennt und sinnvoll behandelt. WENO-Personen haben nicht den Anspruch ihren unsichtbaren Feind in Form der WENO-Ursache zu bekämpfen, auf sowas Abwegiges kämen sie nicht, sie kennen ihn schließlich nicht. Sie wollen nur die fühlbaren Beschwerden loswerden, die dieser unsichtbare Feind hervorruft. Das ist ihr einziger Wunsch und unser einziger Auftrag.

Der Zustand des Nichtgesundseins beginnt meist mit einem Trauma. Dabei spielt es keine Rolle, wie schwer dieses Trauma ist. Es spielt auch keine Rolle, ob es sich dabei um ein körperliches, geistiges oder seelisches Trauma handelt. Trauma bleibt in diesem Fall Trauma.

Jedes Trauma trifft auf das „Dreigestirn“ eines Menschen:

- Sein Geschlecht
- Sein Lebensalter
- Seine Konstitution und Disposition

Aus diesem Dreigestirn besteht der natürliche SOLL-Zustand eines Menschen, der in Form des *konstitutionellen Bio-Codes* sichtbar wird. Das Trauma ist identisch mit einem IST-Zustand. Ein Trauma kann ohne Folgen nur ausheilen, wenn kein Rest bleibt. *Ist der SOLL-Zustand des vom Trauma betroffenen Menschen zufällig kompatibel zum IST-Zustand des Traumas, dann heilt jedes Trauma ohne Folgen aus.* Das heißt: Kompensation ist nicht nötig. Nach der Verletzung entsteht *mehr* Gesundheit, weil die Selbstheilkräfte aktiviert wurden.

---

*Ist der SOLL-Zustand des Betroffenen hingegen zufällig nicht kompatibel zum IST-Zustand des Traumas, dann verbleibt die Folge des Traumas im Körper (es bleibt ein Rest) und muss fortan kompensiert werden.* Ein kompensiertes posttraumatisches Geschehen dieser Art kann immer nur in sechsfacher Hinsicht entstehen, wir bezeichnen diesen Vorgang als WENO-Ursache. Dieser Vorgang führt zu Befindlichkeitsstörungen beim Menschen. Diese sind identisch mit dem Kompensationsbild der Störung. Dieser Vorgang ist gleichzusetzen mit der *Geburt des Nichtgesundseins!* WENO ist entstanden und bleibt im Körper.

---

Nachdem im menschlichen Körper jede Struktur in irgendeiner Art und Weise mit allen anderen Strukturen verbunden und vernetzt ist, wirkt sich ein posttraumatischer Zustand immer *lokal, gleichzeitig aber auch generalisiert* aus.

Beispiel A: Lokale Ursache führt zu *lokaler Unterfunktion*. Kompensatorische Folge: Aktivierung des *sympathischen Regelkreises* führt zu *generalisierter Überfunktion* (Beispiele: Innere Hitze, Gewichtszunahme, Blutzuckererhöhung, Blutdruckerhöhung u.a.).

Beispiel B: Lokale Ursache führt zu *lokaler Überfunktion*. Kompensatorische Folge: Aktivierung des *parasympathischen Regelkreises* führt zu *generalisierter Unterfunktion* (Beispiele: Frieren, Durchfall, Erbrechen, Gewichtsabnahme, niedriger Blutdruck u.a.).

Unsere Online Diagnose, die Sie auf der Website von [www.neinofy.com](http://www.neinofy.com) in Anspruch nehmen können, erfasst dieses Zustandsbild *spezifisch* und erlaubt die richtigen Rückschlüsse. Dadurch wird es möglich zu wissen, ob ein Mensch krank oder nicht gesund reagiert und wenn „Nichtgesund“, warum.

Jeder Mensch gleich welcher Rasse, gleich wo und wie er lebt, unterliegt den gleichen Gesetzmäßigkeiten. Sein SOLL ist genauso einmalig wie seine Person. Somit gibt es unendlich viele SOLL-Zustände, wenigstens aber so viele wie es Menschen gibt. Die Gesetzmäßigkeiten jedoch, dass ein Mensch in der einen oder anderen Richtung reagieren und kompensieren

muss, sind endlich und sich sehr ähnlich. Deshalb ist das Nichtgesundsein im Gegensatz zum Kranksein nicht nur ein Selbstschutz vor weiterer Krankheit in einer gewissen Art und Weise, sondern vielleicht der individuellste Akt menschlichen Daseins auf dieser Erde überhaupt. Deshalb war WENO schon immer da, seitdem es den Menschen gibt. Die Medizin kann das nicht von sich behaupten, obwohl sie natürlich gleich wichtig ist.

Eine „ungesunde Lebensweise?“ kann immer nur für eine ganz bestimmte Personengruppe ungesund sein, für eine andere nicht! Auf eine „gesunde Lebensweise?“ trifft das gleiche zu!

Wenn man das alles weiß, wächst der Wunsch dieses Wissen weiterzugeben, andere Menschen hierüber zu informieren und wachzurütteln und man wundert sich keinesfalls mehr über die skurrilen Ratschläge im Gesundheitsbereich. Ich habe Ihnen am Anfang dieses Leitfadens versprochen, dass Sie erleichtert sein werden, wenn Sie das alles wissen. Ich hoffe, es ist am Ende so gekommen.

Um mit Paracelsus zu sprechen, dessen legendärer Ausspruch *„Nur die Dosis macht´s, dass es (k)ein Gift ist!*“, vielen Menschen bekannt sein dürfte, könnte man seine Aussage durchaus modernisieren und abwandeln:

***„Nur die Dosis macht´s, dass es (k)eine Krankheit ist!“***

In diesem Sinne wünsche ich meinem gedanklichen Konstrukt des „Planet WENO“ alles Gute für die Zukunft und die verdiente weltweite Aufmerksamkeit.

Leopold Renner, Oktober 2014

## Anhang

HMT-Therapeuten – Liste	45
Literatur zum Thema	46
Arbeitskreis und Fachverband <i>Asymmetropathy</i> ® (AFA)	47
Forschung im Fachbereich <i>Asymmetropathy</i> ® (ADIY – Pool)	48
Ausbildungsmöglichkeiten im Fachbereich <i>Asymmetropathy</i> ®	49

## HMT – Therapeuten – Liste

Die Abkürzung „HMT“ steht für „Holistic Manual Therapy“. Dieses Verfahren bedient sich der manual-therapeutischen Basistechniken der klassischen *Asymmetropathy*® (*Renner-Methode*®), die von Leopold Renner im Lauf der letzten 20 Jahre erprobt und zusammengestellt wurden.

Die ersten Therapeuten, die im HMT-Umgang mit nichtgesunden WENO-Personen von *Leopold Renner* selbst im Jahr 2015 speziell geschult und ausgebildet wurden, finden Sie auf den Therapeuten-Listen der Website [www.renner-methode.de](http://www.renner-methode.de) /Forschung/Planet Weno neben dem PDF „Leitfaden Planet Weno“ und auf der Website [www.neinofy.com](http://www.neinofy.com) im Anschluss an die detaillierte Information „Leitfaden Planet Weno“. In beiden Websites haben Sie also die Möglichkeit Kontakt zu besonders gut geschulten und persönlich instruierten Therapeuten aufzunehmen.

Wir raten Ihnen bei Interesse an unserer Methode zu folgender Vorgehensweise:

- Gehen Sie als Erstes auf die Website von [www.neinofy.com](http://www.neinofy.com) und informieren Sie sich dort eingehend.
- Sollten Sie einen Verdacht dahingehend haben, dass Sie selbst zum Kreis der nichtgesunden Weno-Personen gehören könnten, dann raten wir Ihnen unbedingt dort durch die Online-Diagnose zu gehen.
- Wurden Sie von uns als „*nichtgesund*“ identifiziert, dann setzen Sie bitte unsere Ratschläge, die Sie in Ihrem persönlichen Gesundheitsportal vorfinden, zunächst Eins zu Eins um. Aus Ihren späteren Anfragen können wir entnehmen, ob Sie zusätzlicher therapeutischer Hilfe bedürfen oder nicht.
- Es spricht grundsätzlich nichts dagegen, sich bereits im Vorfeld von einer autorisierten Person therapeutisch betreuen zu lassen und erst im Nachhinein durch unsere Online-Diagnose zu gehen. Beides ist o.k. Das bleibt ganz Ihrem Gefühl überlassen.
- Nachdem Sie im Webportal von [www.neinofy.com](http://www.neinofy.com) die Möglichkeit haben, Fragen jeder Art an uns zu stellen, geben Sie uns die Möglichkeit, Sie umfassend seriös und diskret zu betreuen.

**Soll Gesundheitspflege und Vorsorge wirklich Sinn machen, muss Sie persönlich und Ursachenspezifisch vorgenommen werden. In diesem Fall muss es für die Hilfesuchenden zwei Möglichkeiten geben: A.) Sie müssen wissen, was Sie selbst tun können, B.) Sie müssen Kontakt zu Helfern aufnehmen können, die ursächlich Bescheid wissen. Nur so lässt sich das Weno-Problem beherrschen. Mit Neinofy und HMT in Kombination lässt sich das Problem gut lösen.**

## Literatur zum Thema

Bitte gehen Sie auf die Website [www.renner-methode.de](http://www.renner-methode.de) dort auf *Forschung* und danach auf *Asymmetropathy*. Dort finden Sie je ein PDF, das die ersten beiden *Leitfäden der Asymmetropathy*<sup>®</sup> enthält. Nach Anklicken eines PDF öffnen sich beide Leitfäden für Ihr Studium. Sie finden diese beiden Leitfäden unter *Literatur* auch, auf der Website [www.neinofy.com](http://www.neinofy.com)

- „**Gesund durch ADIY**“ von Leopold Renner + Christian Hueffer  
124 Seiten , reich bebildert
- „**Die Basis-Bausteine der ADIY-Methode**“ von Leopold Renner + Christian Hueffer  
150 Seiten, reich bebildert

Nach eingehendem Studium dieser beiden Leitfäden, wird Ihnen das Wesen der Asymmetropathy<sup>®</sup> (Renner-Methode<sup>®</sup>©) etwas geläufiger werden. Beide Leitfäden haben vordergründig nichts mit der WENO-Welt zu tun, machen jedoch die Wissens-Basis transparent , auf der diese didaktische Welt errichtet wurde und entstanden ist.

Hartgesottene wissensdurstige Interessenten empfehle ich mein Sachbuch **Der heimliche Favorit** 320 Seiten, reich bebildert

Bestellung: Mediengruppe Oberfranken-Fachbuchverlage unter

[bfv.kontakt@mg-oberfranken.de](mailto:bfv.kontakt@mg-oberfranken.de)

In diesem umfangreichen Sachbuch kann der Leser in die Grundlagen unserer Denkweise Einsicht nehmen. Es ist das Grundlagenwerk der Asymmetropathy bzw. Renner-Methode.

## **Arbeitskreis und Fachverband *Asymmetropathy*<sup>®</sup> (AFA)**

Diese Institution wurde 2004 von Leopold Renner gegründet und bis heute von ihm geleitet. Die AFA-Mitglieder üben den therapeutischen Teil dieser Methode in ihren Praxen aus. Sie bestehen aus Ärzten, Heilpraktikern und Physiotherapeuten, zum Teil auch aus ADIY-Lehrern<sup>®</sup>.

Der AFA organisiert die Belange seiner Mitglieder und überträgt ihnen im Zeitraum ihrer Mitgliedschaft die nötigen Rechte (des Rechteeigentümers Leopold Renner) zur Ausübung ihrer Tätigkeit in praxi.

Der AFA vergibt des Weiteren Lizenzen an AFA-Mitglieder, die Ausbildungsinstitute und Dozenten unterhalten und organisiert und koordiniert die Standardisierung dieser Ausbildung.

Der AFA fungiert als Herausgeber von Fachliteratur auf dem Gebiet der *Asymmetropathy*<sup>®</sup> und Renner-Methode, organisiert regelmäßige Fort- und Weiterbildungen seiner Mitglieder, vergibt registrierte Ausbildungsabschlüsse und unterhält ein Mitglieds- und Ausbildungsregister.

Der AFA sammelt die Erfahrungsberichte seiner Mitglieder und veröffentlicht den allgemeinverständlichen Teil in der Website [www.renner-methode.de](http://www.renner-methode.de) in der Rubrik *Forschung* und den nicht allgemeinverständlichen Teil in der *Internetbibliothek Asymmetropathy (IBA)*, die für die Öffentlichkeit gesperrt ist und zu der nur AFA-Mitglieder Zugang haben.

Näheres erfahren Sie auf der Website [www.renner-methode.de](http://www.renner-methode.de) unter Fachverband.

## Forschung im Bereich der „Asymmetropathy®“



Innerhalb des AFA ist ein aktiver Arbeitskreis für seine Mitglieder vorgesehen, wir bezeichnen diesen als **ADIY-Pool**. Dort können die Arbeitskreismitglieder ihre Erfahrungen und Beobachtungen in Form schriftlicher Arbeiten ablegen, die sich aus der Empirie ihres Praxisalltages ergeben. Voraussetzung, sie sind allgemein verständlich.

Interessierte können die dort abgelegten Arbeiten einsehen. Gehen Sie zu diesem Zweck auf die Website [www.renner-methode.de](http://www.renner-methode.de) und danach auf *Forschung*.

Nachdem der **ADIY-Pool** erst im Jahr 2015 ins Leben gerufen wurde, finden Sie momentan noch relativ wenige Arbeiten dieser Art vor.

Der aktive Arbeitskreis der AFA (ADIY-Pool) ruht auf sechs Säulen:

1. Erforschung des Wesens der allgemeinen „Asymmetropathy® (Renner-Methode)“
2. Erforschung der asymmetrischen Beweglichkeit in Bezug zum vegetativen Nervensystem (VNS)
3. Erforschung der asymmetrischen Statik in Bezug zum VNS
4. Ausbildungsmöglichkeiten innerhalb der Asymmetropathy® und Renner-Methode
5. Erforschung des Wesens des *spezifischen Nichtgesundseins (Planet Weno)*
6. Fachliteratur



## Ausbildungsmöglichkeiten im Fachbereich „Asymmetropathy® (Renner-Methode) für Interessierte

Man muss die *therapeutische Asymmetropathy* von der *nichttherapeutischen Asymmetropathy* unterscheiden. Demnach gibt es zwei Ausbildungsmöglichkeiten.

A.) Die therapeutische Asmmetropathy® besteht aus folgenden Therapierichtungen:

- Holistic-Manual-Therapy (HMT) = mehrjährige Ausbildung
- Human Base Procedure (HBP) = einjährige Ausbildung
- TEUS 1 und TEUS 2 (Therapie der Sympathikotonie) = einjährige Ausbildung
- HMT für WENO-Personen = einjährige Ausbildung

Zulassung als Arzt, Heilpraktiker oder Physiotherapeut Voraussetzung!

Die nichttherapeutische Asymmetropathy® besteht aus folgenden Richtungen:

- ADIY-Lehrer (ADIY- Instructor)
- WENO-Trainer (unterstützt Weno-Personen in praktischer Hinsicht)
- Berufsbild des WENO-Sachbearbeiters (Online-Diagnostiker, Sachbearbeiter für Anfragen)

Halbjährige Ausbildung, keine Vorkenntnisse erforderlich.

Kontaktaufnahme zu Dozenten und Ausbildungsinstituten:

**Fürst Rudolf**, Pestalozzistr. 6, D-80469 München, [info@manus-fuerst.de](mailto:info@manus-fuerst.de), Tel: 0049 89 268323

**Holzer Josef**, Leonharderstr. 32, I – 39042 Brixen (St. Andrä), Italien, [Josef.holzer@dnet.it](mailto:Josef.holzer@dnet.it), Tel.: 0039 472 801914, Südtirol

**Gautschi Reto**, Steinligasse 1, CH-4313 Möhlin, [Reto.Gautschi@parkresort.ch](mailto:Reto.Gautschi@parkresort.ch)

**Leopold Renner**, Sommerstr. 8, D- 83125 Eggstätt, [leopoldrenner@t-online.de](mailto:leopoldrenner@t-online.de), Tel: 089 170